

CLARITY-SERIE

Shoud 11

3. Juni 2006

"DU BIST BEREIT !"

Übersetzt von Matthias

Korrektur und Überarbeitung: Karin Probst

And so it is,

liebe Shaumbra, dass wir uns wieder hier in diesem Sicherem und Heiligen Raum versammeln, und die Energie von allen Shaumbra auf der Erde jetzt in diesem Moment hier zusammenbringen, die Energien von uns allen im Crimson Council, und die Energien des Ordens der Erzengel, die euch unterstützen und lieben. Und wir sind hier, um gemeinsam mit euch an dieser ganzen Bewegung von Energie teilzuhaben.

Und es ist eine solche Ehre für mich, Tobias, hier auf meinen angestammten Barhocker zurückzukehren, hm. (Lachen im Publikum, Cauldre sitzt während des Channelns auf einem Barhocker, Anm. d. Übers.) Wie ihr wahrscheinlich bemerkt habt, arbeiten wir mit euch, wir teilen dieses Ereignis des Shoudens und Channelns miteinander. Manchmal ist es Saint Germain, manchmal ist es Kuthumi, der in Kürze wieder hier sein wird. Manchmal sind es die Energien von Ohamah, manchmal ist es Kwan Yin, aber immer – immer – ist es die Energie von Shaumbra, die hier durchkommt.

Neulich erwähnte Cauldre einem ihm lieben Menschen gegenüber, dass ihm in der letzten Zeit nach Weinen zumute war. Er fühlte eine überwältigende Energie in sich aufkommen. Es war keine Traurigkeit, aber es war dennoch eine Art von Weinen. Und er wusste überhaupt nicht genau, was das für ein Gefühl war, er fragte sich, wo es herkam. Er dachte, dass er vielleicht einen Spaziergang machen würde müssen, um ein paar Tränen fließen zu lassen.

Wir möchten hier ihm und euch gegenüber klarstellen, dass dieses Gefühl des Weinens, das Gefühl dieser tiefen und umfassenden Emotion genau genommen von uns kam. Es kam von Saint Germain und Kuthumi, und von Kwan Yin. Es kam von Kuntar (eine Wesenheit, ein ehemaliger Führer der Anasazi-Indianer, der an der Dreamwalking-Schule beteiligt ist, Anm. d. Übers.), es kam von all jenen, die während dieser letzten 6 Jahre mit euch gearbeitet haben.

Es ist unser überwältigendes Gefühl, das wir empfinden, und unsere Dankbarkeit für die Arbeit, die ihr tut – in dem Wissen, dass ihr so weit gekommen seid, in dem Wissen, dass ihr die schwierigsten Hindernisse überwunden, die größten Herausforderungen erduldet habt, auf eurem Weg. In dem Wissen, dass ihr euch selbst so oft angezweifelt habt, dass ihr euch so oft gefragt habt, was ihr überhaupt hier macht, warum ihr überhaupt hier seid.

Aber, Shaumbra, auf eine Verabredung hin seid ihr über Raum und Zeit hinweg hierher gekommen, um jetzt in diesem Moment hier auf der Erde zu sein. Um hier zu sein für einen Prozess, durch den ihr persönlich hindurchgegangen seid. Und um für die anderen Menschen da zu sein.

Jeden Tag erreichen uns buchstäblich Millionen von Rufen – ihr nennt sie Gebete – die wir hier auf unserer Seite des Schleiers hören. Es sind Menschen, die Schmerzen erdulden, Menschen, die verzweifelt sind, Menschen, die verloren und gefangen sind, und die den Weg heraus nicht kennen. Es sind Menschen, die leiden – sie leiden körperlich, sie leiden finanziell, sie leiden emotional. Und sie fühlen sich verloren.

Es sind Menschen, die Gott kennen möchten und kennenlernen möchten – den Gott mit dem großen „G“, den authentischen Gott. Nicht den Gott in irgendeinem Buch, keinen weit entfernten und urteilenden Gott, sondern einen Gott in ihrem täglichen Leben. Sie sind so einsam. So einsam. Vielleicht der allergrößte Anteil der Rufe und Gebete, die uns jeden Tag erreichen, kommt im Moment von jenen Seelen auf der Erde, die einsam sind. Sie sind einsam – nicht einfach nur in Bezug auf die Gemeinschaft mit anderen Menschen, sondern in Bezug auf die Gemeinschaft mit Gott. Und in Bezug auf die Gemeinschaft mit sich selbst. Wir erhalten diese Rufe fortwährend, immer und immer wieder, die ganze Zeit über.

Aufgrund von Überlagerungen und Glaubenssystemen ist es schwierig für uns, hereinzukommen und mit ihnen zu sprechen. Sie gehen nicht unbedingt davon aus, dass sie mit Engeln sprechen könnten, mit nicht-physischen Wesen. Sie sind sich nicht sicher, wem oder was sie überhaupt vertrauen können. Es gibt sehr wenig, was wir tun können, außer dass wir ihnen unseren Segen senden, und unsere Liebe. Aber so oft kann dieser Segen und diese Liebe von ihnen nicht beantwortet werden. Sie bemerken nicht, dass dieser Segen und diese Liebe überhaupt vorhanden sind.

Es ist nun also an der Zeit, Shaumbra, dass die Menschen, dass die Lehrer, dass ihr mit eurem Dienst, mit eurer Liebe, mit eurer Arbeit, mit eurer Leidenschaft beginnt – wie auch immer ihr es nennen wollt. Es ist Zeit, dass dies nun beginnen kann.

Wir haben nun – genau genommen – 7 gemeinsame Jahre damit verbracht, mit jedem einzelnen von euch durch einen Prozess hindurchzugehen, durch einen Prozess, durch den andere Menschen ebenfalls hindurchgehen werden. Vielleicht nicht auf eine so tiefe Weise, vielleicht nicht auf eine so schwierige Weise, wie es bei euch der Fall war. Wir sind gemeinsam durch all das hindurchgegangen, durch unsere Prozesse. Und nun werden viele, viele andere nachfolgen.

Dies ist der letzte Shoud dieser Serie, der Clarity-Serie. Einen Shoud 12 wird es nicht geben. Wir werden diese Serie heute hier abschließen. Und dann, wenn wir nächsten Monat zu unserer alljährlichen Shaumbra-Konferenz zusammentreffen, werden wir einen besonderen Zusatz hinzufügen. Es wird sich um eine ganz besondere Serie von Channelings und Shouds handeln, die letztlich ein Teil der Clarity-Serie werden, denn sie sind doch ein Zusatz, oder Anhang zu dieser Serie.

Wir möchten dies für alle Shaumbra zur Verfügung stellen, wir bitten also darum, dass es technisch, und auch sonst, verfügbar gemacht wird – jeder einzelne dieser Shouds, jeden Tag, für alle Shaumbra. Live online – und dann so bald wie möglich auch für jene, die sie herunterladen möchten, damit sie sie sich später erneut anhören können.

Kuthumi, Saint Germain und ich, Tobias – wir werden euch durch etwas hindurchführen, auf das wir alle eine lange, lange Zeit gewartet haben. Es wird der Zuckerguss auf dem Kuchen dieser Clarity-Serie sein – aber ebenso der Zuckerguss auf dem Kuchen all der Shouds, die wir gemeinsam gehalten haben. Es wird in gewissem Sinne eine Art von neuem Anfang sein. Es wird für Shaumbra so etwas wie ein Initiationsritus sein.

Wir freuen uns also darauf, das mit euch gemeinsam zu tun. Wir planen es bereits auf unserer Seite. Wir planen die sehr spezielle Rückkehr von Kuthumi, nur für dieses Ereignis.

Nun, Shaumbra: Shoud 11 der Clarity-Serie. Wir bringen heute einen besonderen Gast mit herein. Einen sehr besonderen Gast, der im April 2002 einen sehr dynamischen Auftritt hatte. April 2002 – das ist eine 4 – und eine weitere 4. (Lachen im Publikum – die 4 gilt als die Zahl der neuen Energie, Anm. d. Übers.) Und es ist 4 Jahre und 2 Monate her, seit diese Wesenheit zu einem Besuch hereinkam – genauso, wie sie auch heute hier zu einem Besuch hereinkommt. Wir bitten euch also, die Energie eurer Stimme in Spirit hier willkommen zu heißen: Metatron.

Vielen von euch hat es bereits die Haut auf den Armen – nun, die Haare auf euren Armen aufgestellt, vielleicht auch die Haare in eurem Nacken, als wir begannen, die heutige Energie hereinzubringen. Vor 4 Jahren und 2 Monaten stellte Metatron euch eine Frage: „Seid ihr bereit? Seid ihr bereit?“

Und heute kommt Metatron hier herein, und Metatron spricht zu jedem einzelnen von euch, denn er ist ebenso eure Stimme. Metatron ist eine Wesenheit, eine kollektive Energie – Metatron ist auch ihr. Es ist euer Authentisches Selbst, euer Gott-Selbst. Und Metatron kommt heute herein, um mit uns gemeinsam hier während dieses Shouds zu arbeiten. Dieser Shoud, mit dem wir die Clarity-Serie beenden.

Und anstatt einer Frage trifft Metatron eine Aussage, und er sagt: „Ihr seid bereit.“ Ihr seid bereit.

Und falls nicht – (Lachen im Publikum) falls ihr nicht bereit seid, Shaumbra – und wir werden die Filter umgehen, die Cauldre eventuell hier hineinbringt – wenn ihr nicht bereit seid, dann ist es für euch nun vielleicht an der Zeit, eine andere Gruppe zu finden. Vielleicht ist es für euch an der Zeit, woanders nach den Antworten Ausschau zu halten. Vielleicht ist es an der Zeit, irgendwo hinzugehen, wo ihr mit anderen Menschen und anderen Engeln arbeiten könnt, die euch weiterhin bei eurem Prozess unterstützen können, die euch weiterhin helfen können, eure Themen aufzuarbeiten.

Denn – von nun an – wird der Crimson Circle, werden Shaumbra, den Fokus der Energie nicht mehr darauf richten. Ihr seid bereit. Ihr seid im Besitz all der Werkzeuge, ihr habt all die Worte und all die Energie. Von hier aus begeben wir uns in den Bereich des wahrhaftigen Lehrer-Seins hinein.

Unsere nächste Serie, die im August beginnen wird – welcher ein Monat der „8“ ist (Lachen), in einem Jahr der „8“ – wird den Namen Lehrer-Serie tragen, Teacher-Serie. (Beifällige Ausrufe und Applaus im Publikum) Und wir werden mit jedem einzelnen von euch daran arbeiten, wie ihr das, was ihr während dieser 7 Jahre (Lachen im Publikum, die Zahlensymbolik scheint ein Running Gag dieses Shouds zu sein) gelernt und mit euch selbst getan habt, nehmen könnt, und wie ihr damit die Lehrtätigkeit beginnen könnt, für die ihr hierhergekommen seid.

Ihr seid über Raum und Zeit hinweg hierhergekommen, um jetzt hier zu sein. Nichts davon ist wirklich das, was ihr glaubt, dass es sei. Die Erfahrungen, durch die ihr in diesen letzten paar Jahren gegangen seid, waren zur Vorbereitung da. Es ging dabei wahrhaftig nicht um euch selbst. Es ging nicht um euch selbst.

Ihr arbeitet hier mit Metatrons Energie, um das sehr direkt und sehr klar auszudrücken: Ihr musstet nicht hierherkommen, in diesem Leben. Ihr glaubt, dass ihr hierherkommen musstet. Ihr glaubt, dass ihr Karma besessen habt. Ihr glaubt, dass ihr für andere Menschen verantwortlich wart. Ihr glaubt, dass es bestimmte Dinge gab, die ihr lernen solltet. All das ist nicht der Fall.

Es war eine Illusion. Es war ganz wahrhaftig eine Illusion. Eine sehr, sehr reale und harte Illusion – aber es war eine Illusion. Genau wie ich, hm... (Lachen) Ich brauchte nicht hierher zurückzukehren. Und ihr habt das ebenso nicht gemusst.

Erinnert euch einmal einen Moment daran, wie wir im Landhaus zusammengesessen haben, und wie wir darüber gesprochen haben. Und ihr sagtet: „Ich muss nicht auf die Erde zurückkehren. Ich muss dort nicht hin. Ich bin bereits durch alles hindurchgegangen. Ich habe meine Erleuchtung erreicht. Ich bin bereits durch meinen Aufstieg auf der Erde hindurchgegangen – in einer anderen Zeit, an einem anderen Ort.“

Aber ich wähle, dorthin zurückzukehren, in eine der dynamischsten und doch eine der schwierigsten Zeiten hinein, die es jemals auf der Erde gab. Ich wähle, zurückzukehren, und eine Rolle anzunehmen, eine Rolle zu spielen. Ich werde so tun, als ob ich Probleme hätte. Ich werde

so tun, als ob ich Karma hätte. Ich werde so tun, als ob ich Geldprobleme hätte. Ich werde so tun, als ob ich Schwierigkeiten mit Beziehungen hätte.

Ich werde all das tun, damit ich im „Klassenzimmer der Erde“ lernen kann, auf den allertiefsten Ebenen, wie es ist, durch diese Dinge hindurchzugehen – während eines Übergangs in die Neue Energie hinein, jetzt auf der Erde. Ich werde mich dort hinein begeben, um das Einfühlungsvermögen und das Mitgefühl für andere Menschen zu entwickeln.

Ich werde mich dorthin begeben, als eine neue und andere Art von Lehrer. Kein Lehrer der Theorie, kein Lehrer irgendwelcher abgehobenen Prinzipien – sondern ein Lehrer des Lebens.

Und aus diesem Grund seid ihr hier. Erinnert euch einen Moment daran, wie ihr und ich, Saint Germain und Kuthumi, andere Shaumbra, gemeinsam im Landhaus gesessen haben, und wie wir über dieses Leben hier von euch gesprochen haben. Dieses Leben, in dem ihr wahrhaftig nicht hierher hättet zurückkehren brauchen.

Ihr erinnert euch daran, wie ihr mich darum gebeten habt, euch daran zu erinnern, warum ihr wirklich hier seid. Und erinnert euch daran, wie ihr gesagt habt: „Nun, Tobias, selbst wenn ich dir nicht glauben werde, selbst wenn ich nicht daran glaube, dass ich überhaupt nicht hier auf der Erde sein müsste, hier in diesem Leben, selbst wenn ich glaube, dass du hier mit irgendjemand anderem sprichst – bitte erinnere mich immer und immer wieder daran! Bitte erinnere mich daran, wer ich wirklich bin. Denn wir beide wissen, dass es leicht ist, in diesem Ding namens Erde steckenzubleiben. Es ist leicht für die Zweifel, sich einzuschleichen. Es ist leicht, dieses Spiel des Opfer-Seins zu spielen.“

Es ist leicht für dich, den großartigen Engel, sich in dieser ganzen Energie und Überlagerung der Erde zu verirren. Aber wenn du diese Worte hier hörst oder liest: Du hättest nicht hier sein müssen. Du gabst dich selbst in einen Dienst an Spirit hinein, auf äußerste Weise, in einen Dienst an dir lieben Menschen, die du in anderen Leben gekannt hast. Du hast dich selbst hingegeben, in Liebe zum Crimson Council, von dem du ein Teil bist.

Du bist hierher zurückgekommen, um eine Rolle zu spielen. Um durch all diese Dinge hindurchzugehen – ja, die sehr real gewesen sind. Einige von euch besitzen die Narben, die körperlichen und die emotionalen, um das zu belegen. Aber ich möchte, dass ihr euch daran erinnert: Ihr hättet nicht hier sein müssen.

In einer unserer sehr, sehr frühen Lektionen, die wir gegeben haben, sagte ich zu Shaumbra überall auf der Welt: Ihr seid bereits aufgestiegen. Es scheint schon ganze Zeitalter her zu sein. Es war eine der allerersten Lektionen, in der allerersten Serie. Ihr seid bereits aufgestiegen.

Das war eine Erinnerungshilfe, selbst damals schon. Viele von euch haben das wieder vergessen. Viele von euch dachten, dass ich zu der Person gesprochen habe, die neben euch auf dem Stuhl saß. Viele von euch dachten, dass es sich dabei um eine Art von „esoterischem Konzept“ handeln würde. Einige von euch wählten buchstäblich, es wieder zu vergessen, dass ich diese Worte zu euch sagte, vor vielen, vielen Jahren. Ihr seid bereits aufgestiegen. Und ihr seid nun einfach hierher zurückgekehrt, ihr seid zurückgekehrt, um das Einfühlungsvermögen zu entwickeln, das Mitgefühl – und um euren eigenen Werkzeugkasten zu entwickeln, um als Lehrer beginnen zu können.

Ihr musstet nicht hier sein. Warum glaubt ihr ist es so, dass wir manchmal weinen möchten? Warum glaubt ihr, dass unsere Gefühle darüber so stark sind?

Heute ist also ein wundervoller Tag, all das abzuwerfen, all diese Konzepte abzuwerfen, warum ihr wohl hier seid. Es ist an der Zeit, diese alten Lektionen abzuwerfen, die ihr euch selbst gegeben habt. Ihr seid nicht, wer ihr denkt, dass ihr seid. Ihr seid ein Teil des Crimson Council. Ihr seid jetzt gerade hier auf der Erde, als ein menschlicher Lehrer, um zu helfen, die täglichen Rufe der

Millionen und Abermillionen von Menschen zu beantworten, die Hilfe brauchen.

Wir werden hier im Crimson Circle einen neuen Gang einlegen – ganz besonders nach dem heutigen Tag. Wir bringen es auf eine neue Ebene. Die Grundlagenarbeit und die Basis wurde bereitgestellt – von euch, und von jenen hier auf unserer Seite. Dinge, die ihr vielleicht noch nicht einmal bemerkt, die ihr als gegeben hinnehmt. Zum Beispiel die Entwicklung dieser neuen Crimson Circle Energy Company. Es geht hier nicht ums Geld. Es geht um eine Möglichkeit, Shaumbra – die Lehrer – zusammenzubringen.

Die Crimson Circle Energy Company ist wahrhaftig die Shaumbra-Universität. Es ist das Unternehmen der Lehrer. Es ist eine Möglichkeit für Shaumbra, einander zu unterstützen und zu ermutigen, genau weil ihr nun aktiv lehren werdet – oh ja! Wir möchten das hier unterstreichen: Ihr werdet nun aktiv als Lehrer tätig sein. Ihr habt mich darum gebeten, euch das mitzuteilen. Ihr seid nicht hier, um durch noch mehr Prozesse hindurchzugehen, um noch mehr „Worte“ dafür zu erhalten, wie ihr – wie sagt man – mit Dingen umgehen könnt. Ihr habt all diese bereits.

Von hier ab wird es anders sein. Ihr werdet lehren. Dafür seid ihr hierhergekommen. Das ist der Grund, aus dem ihr diese äußerst schwere Herausforderung auf euch genommen habt, als ihr nicht zur Erde hättet zurückkehren müssen. Als ihr mit den großartigsten der Engel zusammengesessen habt – ihr seid einer von ihnen – im Orden der Erzengel, im Crimson Council. Als ihr, als ein Repräsentant eurer spirituellen Familien in den anderen Seinsbereichen, nicht hierher hättet zurückkehren müssen – und es doch tatet. Das ist Opferbereitschaft. Das ist Liebe. Das ist verrückt. (Lachen im Publikum, Tobias lacht ebenfalls)

Beachtet, dass ich nicht zurückgekehrt bin! (Lachen, Tobias lacht) Ich spreche durch meinen Freund hier!

So, Shaumbra. Wir bringen also heute die Energie von Metatron herein. Wir haben während dieses letzten Jahres über Klarheit gesprochen. Wir haben darüber gesprochen, wie sich Menschen nähren, von wo sie ihre Energie erhalten. Darüber, wie sie Energie von anderen Menschen bekommen, wie sie sich von „Drama“ nähren. Menschen nähren sich von Sucht, durch Abhängigkeit von Drogen, von Sex, von vielen verschiedenen Dingen.

Sie nehmen Energie für sich, von all diesen anderen Stellen her. Oh ja: Es gibt in der Tat im Moment eine Energiekrise auf der Erde! In der Tat. Aber es geht dabei nicht um den Treibstoff für euer Auto, oder um die Energie, mit der ihr eure Wohnung heizen könnt. Es geht um Diebstahl, und es geht um das Verzerren und Verdrehen der Energie. Und es gibt jene, die soviel davon aufspüren, wie sie nur bekommen können. Vielleicht nähren sie sich in der Tat von Geld. Vielleicht nähren sie sich von dem Leid anderer. Viele, viele nähren sich davon – wie ich sagte – das Spiel des Opfers zu spielen.

Ein Opfer – ein Opfer ist der größte Missbraucher von Energie. Weil sie andere dazu bringen, dass sie ihnen Leid tun. Sie sind das Opfer. Wie glaubt ihr, dass sie sich nähren? Indem sie immer weitermachen, indem sie es immer weiter fortsetzen. Sind euch die Muster eines Opfers schon einmal aufgefallen? Und wir werden uns in unserer kommenden Serie – der Lehrer-Serie – eingehender damit beschäftigen. Wir werden darüber sprechen, wie Menschen durch ihre Muster gehen.

Habt ihr die Muster eines Opfers erkannt? Sie sind nicht nur einmal Opfer. Sie sind Opfer an jedem Tag. Und wenn die alte Opfer-Geschichte sich nicht mehr gut verkauft, ihnen nicht mehr genug Energie bringt – dann werden sie wieder zu einem Opfer. Das Opfer eines Verbrechens, das Opfer eines angeblichen Unfalls. Das Opfer eines Stellenabbaus in ihrem Unternehmen. Sie finden immer Möglichkeiten, in dieser Opfer-Energie zu verbleiben.

Wir werden in der Lehrer-Serie darüber sprechen. Wir werden euch die Werkzeuge an die Hand geben, ihnen zu helfen, da herauszukommen. Denn, Shaumbra, als Lehrer werdet ihr mit jenen

arbeiten, die sich wirklich weiterentwickeln und vorwärts gehen wollen. Ihr werdet nicht hinausgehen und versuchen, jene aufzuwecken, die gerne weiter schlafen wollen. Ihr werdet nicht versuchen, irgendjemanden zu „bekehren“, der die Spiele liebt, die er gerade spielt – ganz egal wie elend er glaubt dass es ihm geht.

Es geht nicht ums Bekehren. Es geht darum, die Gebete von Millionen von Menschen zu beantworten, an jedem einzelnen Tag. Wir sind eine kleine Gruppe, vielleicht Einhunderttausend, und ein paar mehr. Eine kleine Gruppe, um auf Millionen und Abermillionen von Gesuchten einzugehen. Jeden Tag.

Und das sind Menschen, die aufrichtig sind, und ernsthaft. Sie möchten wahrhaftig die Veränderung in ihrem Leben. Die Veränderung, die ihr bereits in einem anderen eurer Leben erfahren habt – oder vielleicht auch zwischen zwei Leben. Die Veränderung, die euch aus dem Zustand des Feststeckens in den alten menschlichen Zyklen in einen Zustand der Erleuchtung gebracht hat, und des Aufstiegs.

Seht ihr, ihr habt das bereits getan. Ihr seid bereits da hindurchgegangen. Ihr seid vorbereitet, ihr seid bereit, Lehrer zu sein.

In dieser letzten Serie, der Clarity-Serie, sprachen wir so umfassend über das Lösen von Verbindungen, darüber, die Herangehensweisen, die Muster und die Raster loszulassen, die verschiedenen Arten, auf die ihr mit anderen verbunden seid. Es gibt einen Spruch, dass alles nichts weiter als nur EINS sei. Alles ist miteinander verbunden. Darin liegt Wahrheit. Denn der Baum ist mit dem Himmel verbunden, und der Himmel besitzt eine Verbindung zum Wasser, und das Wasser wiederum ist mit jedem Menschen verbunden. Und jeder Mensch ist mit jedem anderen Menschen verbunden.

Und das ist bis zu einem gewissen Grad wahr. Aber letzten Endes lässt der Erleuchtete – der Einfache – die Verbindungen los. Er realisiert, dass er souverän ist, unabhängig, und dass er diese gegenseitigen Verbindungen nicht braucht, um in dem – wie sagt man – Mitgefühl von Spirit zu sein (compassion of spirit).

Es war ein altes Glaubenssystem, das besagte, dass ihr zu allem in Verbindung stehen müsst – dass ihr ein Teil dieses großen EINS-Sein sein müsstet. Und bis zu einem gewissen Grad ist das wahr. Letzten Endes aber lassen die Meister, die Erleuchteten, all das los. Sie lassen es los. Sie realisieren, dass sie unabhängig und souverän sind – sie sind Auch Gott. Sie brauchen nichts im Außen, um sich selbst, um ihre Existenz aufrechtzuerhalten. Sie sind ganz und vollständig. Unterstreicht euch diese Worte: Ganz und vollständig.

Nun, einige von euch glauben das immer noch nicht – ihr denkt immer noch, dass ihr vielleicht „fast“ ganz seid, dass ihr „fast“ vollständig seid. Aber ihr fahrt damit fort, nach diesen letzten Teilen zu streben. Heute ist das zu Ende. Keine „letzten Teile“ mehr. Ihr habt es. Und nun werdet ihr es anwenden. Nun werdet ihr weiter vorangehen.

Wir sprachen darüber, die Verbindung zu anderen Menschen zu lösen. Wir sprachen darüber, sich im Grunde genommen von der Menschheit zu lösen, und letzten Endes sogar vom FELD. Das FELD war der Begriff, den wir für die ursprüngliche Quelle der Energie außerhalb von Zuhause benutzt haben. Außerhalb oder diesseits der Feuerwand.

Das FELD befindet sich nicht an irgendeinem bestimmten Ort, das FELD kann nicht mittels irgendwelcher menschlichen Begriffe oder Maßeinheiten beschrieben werden. Es war die gemeinsame Quelle aller Energien. Die Energien von Allem und Jedem waren letzten Endes immer mit dem FELD verbunden.

Wir sprachen darüber, wir waren in dieser letzten Serie so verwegen und wagemutig – ihr wart so verwegen und wagemutig, ihr habt gesagt, dass ihr sogar eure Verbindung zum FELD löst. Selbst

das lasst ihr los.

Ein bisschen unheimlich ist es. Und wenn ihr draußen auf der Straße mit einem normalen Menschen sprechen und ihm erzählen würdet, dass ihr gerade eure Verbindung löst, dass ihr euch nicht mehr länger von anderen Dingen nährt, wenn ihr ihm erzählen würdet, dass ihr bereits aufgestiegen seid – dann würde er sicherlich davon ausgehen, dass ihr verrückt seid. (Lachen)

Shaumbra – ihr seid bis hierher an diesen Punkt gelangt, in der Arbeit, die ihr getan habt, und ihr versteht, was das bedeutet. Ihr versteht, dass alles bereits in euch selbst enthalten ist. Es ist bereits vorhanden. Ihr musstet durch diese Lektionen hindurchgehen, um von Grund auf zu verstehen, wie andere Menschen denken, wie sie handeln und wie sie fühlen. Ihr musstet euch auf dasselbe Spielfeld begeben, auf dem sie sich befinden. Ihr musstet die Erfahrung derselben Überlagerungen machen, derselben Herausforderungen, derselben Glaubenssysteme – um verstehen zu können, durch welche Erfahrungen sie gehen.

Es ist sehr schwierig, sich an die Frontlinie des menschlichen Bewusstseins zu begeben, der Lehrer zu sein, ohne durch die Erfahrungen hindurchzugehen, durch die auch sie hindurchgehen.

Metatron und ich werden es heute erneut betonen – und es liegt bei euch, es ist eure Wahl, wie ihr das in euch hineinlasst: Ihr musstet nicht hierherkommen, hier in dieses Leben. Ihr hattet kein Karma, es gab keinen unkontrollierbaren „Sog“, der euch hierher zurückgebracht hätte. Ihr habt euch freiwillig hierfür bereiterklärt.

Wir sind nun durch 7 Serien gegangen, ihr seid durch viele eurer persönlichen Situationen hindurchgegangen – lasst uns das nun beenden. Lasst uns von hier aus weitergehen. Lasst uns nun über das Bisherige hinausgehen. Ihr habt das vorbereitet. Ihr habt uns darum gebeten, genau darüber zu euch zu sprechen.

Einige von euch mögen ein paar Schwierigkeiten damit haben, ihr werdet versuchen, mit einem Fuß da hineinzusteigen und den anderen weiterhin draußen zu halten. Ihr werdet sagen: „Ja, ich bin ein Lehrer, aber ich bin immer noch dieser Mensch, der mit diesen Themen, mit diesen Problemen zu tun hat.“ Das wird nicht funktionieren. Es wird nicht funktionieren.

Wir werden mit allen von euch arbeiten, in dem kommenden Zeitraum, der uns nun noch von der Shaumbra-Midsummer-Konferenz trennt. Wir werden mit euch arbeiten, wir werden euch helfen, euch zu erinnern, durch einige der dicken Barrieren hindurchzudringen, die ihr im Moment habt, und die euch davon abhalten, dieses Konzept vollständig in euch aufzunehmen und zu verdauen: Ihr müsst nicht hier sein. Ihr habt eure Erleuchtung und euren Aufstieg bereits vollzogen, vor geraumer Zeit schon. Ihr habt euch für diesen besonderen Dienst auf der Erde bereiterklärt, jetzt in dieser Zeit.

Es ist an der Zeit, dass die Verwalter und die Lehrer der Neuen Erde nun hervortreten. (Anm. d. Übers.: Tobias benutzt hier das Wort „steward“. Es ist ein wundervolles englisches Wort, wie ich finde, das viele Bedeutungsfacetten besitzt und das für unser Thema hier sehr passend ist. Es wird im Englischen auch des Öfteren in spirituellen Zusammenhängen verwendet. Übersetzungsmöglichkeiten für „steward“ sind: „Verwalter“, „Beauftragter“, „Aufwärter“) Und damit sie das tun können, gibt es eine letzte Sache, von der es sich zu lösen gilt. Es ist etwas, das euch ziemlich lieb und teuer ist. Es ist etwas, zu dem ihr eine sehr enge Verbindung fühlt. Etwas, das sich so anfühlt, als wäre es euch so nahe wie eure rechte oder linke Hand.

Es sind eure vergangenen Leben. Shaumbra, lasst diese los. „Vergangene Leben“ ist eines der schicken Modeworte des New Age. Vergangene Leben sind nicht, was ihr glaubt, das sie seien. Ihr seid nicht mehr eure „vergangenen Leben“, als ihr eure eigenen Kinder seid. Ihr seid nicht mehr eure vergangenen Leben, als ihr eure Eltern seid. Ja, es gibt in der Tat eine gemeinsame Energie

zwischen euch. Aber ihr seid nicht eure vergangenen Leben.

Es ist eine der größten und letzten Barrieren, durch die wir hindurchgehen müssen, in dieser unserer gemeinsamen Arbeit – es ist das Festhalten an vergangenen Leben.

Es gibt keine „Inkarnation“. So etwas gibt es nicht. Es gibt sie nicht, nicht in der Weise, wie ihr oder die Gesellschaft es begreift. Ihr glaubt, dass ihr immer und immer wieder hierher zurückkehrt. Vielleicht verbessert ihr dabei hier eine Kleinigkeit, oder verändert dort ein bisschen. Das ist nicht die Wahrheit.

Ihr seid nicht mehr eure vergangenen Leben – als ihr euer Hund seid. Oder als ihr euer Haus seid. Ja, es gibt Dinge, die euch gemeinsam sind. Aber – es ist schwierig, das hier zu beschreiben, aber von dem aus, was ihr einen Standpunkt der Seelenebene nennen würdet, besitzt ihr keine fortlaufende Abfolge verschiedener Leben. Das tut ihr nicht.

Dein „Seelen-Wesen“ hat verschiedene Erfahrungen ausprobiert. Aber diese sind nicht du. Du bist nicht die lineare Folge eines vergangenen Lebens vor vielleicht 2000 Jahren – oder vielleicht vor 10.000 Jahren, oder selbst nicht aus Atlantis. Es gibt ein gemeinsames energetisches Band, ja – aber du bist nicht dein vergangenes Leben.

Innerhalb des neuen Verständnisses gelangt ihr an einen Punkt, an dem ihr begreift, dass es so etwas wie vergangene Leben nicht gibt. Es gibt auch keine zukünftigen Leben. Du bist wer du in diesem Leben bist. Dieses Leben, diese Zeit, die du gerade erfährst, ist einzigartig und sehr besonders. Es ist nicht die „Kombination“ von allem aus deiner Vergangenheit – obwohl es da Elemente gibt, die du in deiner Vergangenheit gelernt hast. Aber du wirst nicht mehr länger durch deine Vergangenheit geleitet.

Das Konzept der Reinkarnation, so wie es allgemein bekannt ist, ist ziemlich irreführend, und ziemlich ablenkend. Du bist dieses Leben. Und dieses Leben ist besonders, wie wir vor kurzem zu euch sagten. Es ist ein sehr, sehr besonderes Leben. Es ist eine ganz besondere Zeit, eure Seelen-Energie hat sich selbst hinunter in die menschliche Gestalt hineinbegeben, und dann folgt der Rest von ihr ebenfalls nach und begibt sich in euer menschliches Leben hinein.

Jedes andere theoretische Leben, das ihr hattet, war anders. Es gab in diesen nicht diese spezielle Beziehung zwischen der Seele und dem Menschlichen. In vergangenen Leben war es im Grunde genommen so, dass die Seele eine Energie erschuf, und diese dann losgelassen und entlassen hat. Sie schenkte dieser ihre eigene Freiheit, ihre eigenen Fähigkeiten, hinauszugehen und Dinge zu tun. Aber die Verbindung war im Allgemeinen sehr locker, und es war nicht so – wie ihr sagen würdet – real oder spirituell.

Dieses Leben, diese Zeit, in der ihr gerade verkörpert seid, ist sehr besonders. Die Beziehung zwischen Spirit und dem Menschen war die ganze Zeit über da. Die Anbindungen sind sehr ausgeprägt, die Verbindung. In gewissem Sinne ist es allgegenwärtig, es ist dasselbe. Es ist einfach nur eine Illusion, dass das Göttliche, das Spirit-Selbst, sich im Moment nicht hier befinden würde.

Wir bitten euch darum, dass ihr während des nächsten Monats dieses ganze Konzept von Reinkarnation loslasst. Nun, wir sprechen hier nicht über diese andere kulturelle oder religiöse Philosophie oder das Glaubenssystem, das es ebenfalls gibt – dass ihr ein Leben hättet, und dass ihr dann sterbt und über euch gerichtet wird. Darum geht es ebenfalls nicht, ganz bestimmt nicht.

Es geht darum, dass eure Seele jetzt in diesem Moment verkörpert ist, in dieser physischen Erfahrung, durch die ihr gerade geht. Und sie wird diese Erfahrung nie wieder machen, es wird keine zweite Erfahrung dieser Art geben. Sie wird niemals wieder ein anderes „Leben“ haben, wie dieses hier. Es ist etwas sehr, sehr besonderes. Und wir werden in Bezug darauf mehr ins Detail gehen, bei unserem nächsten Treffen.

Wir bitten euch, das Konzept der Reinkarnation loszulassen. Es ist einfach nur so, dass ihr verkörpert seid. Es ist nicht so, dass ihr es immer und immer wieder tut. Es ist keine Serie von Zyklen, keine Falle und auch kein Karussell. Die Vergangenheit, vor hundert Jahren oder vor tausend Jahren – das seid wirklich nicht ihr. Es seid wirklich nicht ihr. Und in gewissem Sinne hat es noch nicht einmal eine Bedeutung. Es ist nicht wichtig. Das ganze Konzept von Reinkarnation, wie es allgemein bekannt ist, ist für den Menschen, der hier gerade auf diesem Stuhl sitzt, sehr unwichtig. Und für den Lehrer, für den es nun Arbeit gibt. Es hat keine Bedeutung.

Du bist nicht deine vergangenen Leben – Gott sei Dank! (schmunzelt, Lachen im Publikum) Du bist du, jetzt in diesem Moment.

Die Welt ruft – ganz buchstäblich – sie ruft nach Lehrern. Die Menschheit befindet sich gerade an einem Punkt, an dem sie nichts und niemandem traut. Und das ist eine der stärksten Energien, mit denen ihr zu tun haben werdet, wenn ihr Lehrer seid. Sie haben kein Vertrauen in Regierungen, sie haben kein Vertrauen in die Kirchen – sie werden auch dir am Anfang nicht vertrauen. Und sie haben ganz bestimmt kein Vertrauen in sich selbst.

Das wird eure größte Barriere sein, ihr Lehrer, dieses Vertrauensverhältnis mit ihnen aufzubauen. Eure größte Barriere. Sie wurden von anderen hereingelegt. Sie werden immer noch von anderen hereingelegt. Menschen stehlen weiterhin ihre Energie – und sie stehlen weiterhin von anderen.

Wenn ihr also nun in ihrem Leben auftaucht, der Engel, der auf ihre Einsamkeit antwortet, auf ihre Gebete, dann werden sie weiterhin Misstrauen haben. Sie werden nicht verstehen, wie ihr da hingekommen seid, sie werden nicht verstehen, wer ihr seid.

Und das ist ein sehr spezieller und sehr direkter Grund, aus dem heraus ihr euch dieses Leben geschenkt habt, diese Zeit, in der ihr hier auf der Erde verkörpert seid. Ihr seid durch viele Lektionen, durch viele Herausforderungen und Schwierigkeiten in eurem Leben hindurchgegangen. Und wenn ihr dann also vor den anderen Menschen steht, können sie diese Energie fühlen. Sie können diese Vertrauensverbindung fühlen.

Sie werden wissen, dass ihr viele Nächte in Tränen verbracht habt. Ihr hattet viele Themen in Bezug auf Beziehungen. Ihr hattet viele Zweifel, was euch selbst betraf. Sie werden das fühlen, und ihr werdet in der Lage sein, ein Vertrauensverhältnis zu ihnen aufzubauen – innerhalb von sehr kurzer Zeit. Das alles lässt ein wirkliches Vertrauensverhältnis und ein inneres Band zu ihnen entstehen. Und das wird euch sehr hilfreich sein und euch dienen, in der Arbeit als Lehrer, die ihr tun werdet.

Die Welt braucht im Augenblick Lehrer der Neuen Energie – für die Neue Energie. Sie braucht Menschen, die sich für die Neue Energie verantwortlich erklären (stewards). Sehr, sehr wenige Menschen verstehen diesen Begriff „Neue Energie“. Irgendjemand muss darüber lehren. Irgendjemand muss sich dafür verantwortlich erklären und diese Aufgabe übernehmen. Wir wurden neulich von jemandem gefragt: „So etwas wie „Neue Energie“ gibt es nicht – es ist einfach nur Energie.“ Das ist sehr unwahr, sehr, sehr unwahr.

Bis vor ganz kurzer Zeit war es so, dass es einfach nur Energie gab. Und sie hat einfach immer wieder ihre Gestalt, ihre Erscheinungsform und ihren Namen geändert. Aber in diesen letzten paar Jahren wurde dieses Element der Neuen Energie eingebracht. „Neue Energie“ bedeutet, dass es nicht einfach nur die Alte oder vorherige Energie war, die dann ihre Gestalt und Form geändert hat, und ihre energetischen Eigenschaften.

Wie wir vor langer Zeit sagten: Es gab eine spezifische, eine sehr klar definierte, aber sehr große Menge von Energie, die gemeinsam mit euch Zuhause verlassen hat. Und ihr habt seither damit

gespielt. Es gab eine endliche Anzahl von Sandkörnern im Sandkasten. Und ja, es war alles einfach Sand.

Aber dann geschah etwas. Auf einmal wurde neuer Sand erschaffen! Aus dem Nichts heraus – scheinbar aus dem Nichts heraus. Das ist eine Analogie in Bezug auf die Neue Energie. Neue Energie wurde erschaffen. Sie wurde nicht aus der Alten Energie heraus erschaffen. Sie wurde nicht von Zuhause mitgenommen. Sondern sie wurde zum ersten Mal überhaupt erschaffen – von den Schöpfern, von euch.

Neue Energie ist also anders, als Alte Energie. Es handelt sich bei ihr nicht um dasselbe alte Programm. Sie besitzt nicht dieselbe Resonanz, sie besitzt keine Schwingung, sie funktioniert nicht auf dieselbe Weise. Die Menschen, die immer noch glauben, dass „Neue Energie“ einfach nur ein anderer Name für „Alte Energie“ sei, werden überrascht sein: Sie funktioniert nicht auf dieselbe Weise. Sie werden die Erfahrung machen, dass es für sie sehr schwierig sein wird, Zugang zu der Neuen Energie zu erlangen, in der Arbeit, die sie ausüben. Denn es gibt immer noch diese Annahme in ihrem Verstand, dass es sich einfach nur weiterhin um dieselbe Alte Energie handeln würde. Das ist nicht der Fall.

Vielleicht sollten wir es noch nicht einmal „Energie“ nennen. Vielleicht gibt es auch einen besseren Namen dafür. Denn es ist anders. Es funktioniert auf andere Weise, es arbeitet auf andere Weise, es gibt bei ihr eine neue, ganze Reihe von Werkzeugen.

Und die Neue Energie ist hier. Die Welt hat Bedarf, zu verstehen, wie sie genutzt werden kann. Sie braucht die Verantwortlichen und die Lehrer – und die seid ihr.

Einige von euch werden ganz speziell damit arbeiten, das Verständnis der Neuen Energie zu ermöglichen. Auf welche Weise sie anders funktioniert. Wie sie all die Charakteristiken und den ganzen Fluss verändert. Wie sie die Ergebnisse verändert. Wie all die Muster völlig anders sind. Denn in gewissem Sinne könnte man sagen, dass es in der Neuen Energie überhaupt keine Muster mehr gibt. Alles, was mit ihr zu tun hat, ist anders, als die Energie der Schwingung, der Alten Energie. Die Welt – die Menschheit – braucht also jene, die sie lehren werden.

Für diejenigen, die ihr hinausgehen und lehren werdet, und die ihr die Verwalter der Neuen Energie (stewards of the New Energy) seid: Erwartet das Unerwartete. Versteht, dass es immer wieder Überraschungen geben wird. Versteht, dass wenn ihr auch nur versucht, die Art und Weise, auf die Neue Energie arbeitet, irgendwie zu messen, diese Messung selbst schon am darauffolgenden Tag hinfällig sein wird.

Ihr seid es so sehr gewohnt, dass Alte Energie ihren sehr spezifischen und festgelegten Mustern folgt – und dass sie, wenn sie an einem bestimmten Tag gemessen wird, am darauffolgenden Tag genau dieselben Messergebnisse hervorbringt. Neue Energie funktioniert nicht auf diese Weise. Gott sei Dank. Neue Energie ist völlig anders. Ihr werdet also Bücher darüber schreiben, einige von euch.

Die Welt braucht jetzt im Moment Lehrer und Verantwortliche für die Erde. Mehr als jemals zuvor. Für die Erde, für Gaia. Aber mit einem etwas anderen und neuen Verständnis, was die Erde betrifft. Gaia ist ein Spirit. Ein Kollektiv. Gaia ist hier, um die physischen Prozesse hier auf der Erde zu unterstützen. Gaia – aus sich selbst heraus – ist stark und kann sich selbst erhalten. Wie ihr gesehen habt: Sie kann mittels eines Sturms reinigen, durch einen Vulkan, oder durch ein Erdbeben. Sie kann Energien auf viele verschiedene Weisen wandeln.

Aber es ist nicht Gaias Absicht, die Menschheit hinauszuerwerfen, aus ihrem Körper heraus. Es ist Gaias Absicht, hier zu sein und die Arbeit der Alten Erde zu unterstützen. Und auch, ebenfalls auf der Neuen Erde eine Präsenz darzustellen.

Man könnte im Moment sagen, wenn man von dem alten Funktionieren in der Alten Energie

ausgeht, dass der „Sättigungsgrad“ beinahe erreicht ist, in Bezug auf die Zahl von Menschen auf der Erde, die Gaia in der Lage ist, zu unterstützen – auf die Weise, auf die sie es im Moment tut. Und ganz besonders im Zusammenhang damit, wie Menschen auf willkürliche Weise – und vielleicht auch auf dumme Weise – genau die Dinge schädigen, von denen sie eigentlich geschützt und genährt werden. Sie schädigen die Atmosphäre. Sie schädigen die Temperatur-Zusammenhänge auf der Erde. Sie schädigen die Balance des Ökosystems.

Nun – einige von euch machen sich Sorgen darüber, wie Gaia wohl mit alledem zurechtkommen wird. Nun, Gaia wird recht gut damit zurechtkommen. Die Frage ist wohl eher, wie die Menschen dann damit zurechtkommen. (Lachen) Gaia besitzt all die Fähigkeiten, sich selbst zu erneuern. Aber sie möchte es nicht tun, wenn es Tausenden oder Millionen von Menschen das Leben kosten würde.

Gaia ruft also jetzt im Moment danach, dass die Menschheit zu einem neuen Punkt des Bewusstseins gelangt. Selbst zu einem neuen Bewusstsein, was die Ökologie betrifft, welches anders ist, als das, das es im Moment gibt. Eine neue Art von „Grün“. Lasst es uns noch nicht einmal „Grün“ nennen – lasst es uns „Golden“ nennen.

Eine neue Art des Verständnisses in Bezug auf Gaias Fähigkeiten, sich selbst wieder zu erneuern. Die Menschheit braucht Lehrer und Verantwortliche für eine neue Ökologie der Erde.

Nun, es gibt viele Gruppen im Moment, die wundervolle Arbeit geleistet haben, die sich hingebungsvoll dieser Arbeit verschrieben haben, der Arbeit der Erhaltung des Ökosystems der Erde. Aber selbst ihnen fehlt das Verständnis dafür, was im Moment vor sich geht. Sie verstehen Neue Energie nicht. Sie haben sich in ebenso viel Drama verfangen, wie die Kräfte, gegen die sie kämpfen möchten.

Sie haben mehr eine Energie von „Gutmenschen“ angenommen, als eine Energie, innerhalb der sie von einer höheren Ebene aus arbeiten würden, von einer höheren Perspektive der „Balance-Arbeit“ aus. Es gibt im Moment sehr, sehr wenig Erd-Balancierer.

Damit sich die Menschheit in diesen nächsten paar Jahren weiter voranbewegen kann, muss es Menschen geben, die nach vorne treten, die lehren. Es muss Menschen geben, die bereit sind, ein Risiko einzugehen, die im Fernsehen sprechen möchten, die Artikel schreiben – aus einer neuen Perspektive heraus, was die Ökologie der Erde betrifft.

Was auf der Erde geschehen wird, ist, dass die Fähigkeit, Nahrung zu produzieren, anfangen wird auszutrocknen. Die Wetter-Zyklen werden sich verändern, und das wird einen Einfluss auf jene Regionen haben, die die Nahrung für die Erde produzieren. Und zudem: Die Erde wird nach und nach ihre gegenwärtige Haupt-Treibstoffquelle verlieren.

Wenn ihr all diese Dinge kombiniert, Shaumbra, dann habt ihr eine sehr chaotische Erde. Sehr chaotisch. Wenn Menschen nicht genährt werden, wenn Menschen keine Energie für ihre Transportsysteme mehr haben, für das Funktionieren der Menschheit auf der Erde, dann erschafft das eine sehr chaotische Lebensumgebung.

Diejenigen von euch also, die ihr Lehrer und Beauftragte für die neue Ökologie sein werdet: Ihr werdet ganz wahrhaftig im Voraus Kriege verhindern, ihr werdet es verhindern, dass Regierungen einander bekämpfen, ihr werdet helfen, irgendeine Art von Massenkatastrophe auf der Erde zu verhindern. Von Mensch zu Mensch.

Die Erde, Gaia, wird überleben, das auf jeden Fall. Aber was passiert mit der Menschheit? Können sie damit klarkommen, was in diesen nächsten paar Jahren auf sie zukommen wird?

Die Menschheit braucht Lehrer und Verantwortliche für die Wirtschaftswelt. Für die Welt der Wirtschaft. Die Wirtschaft ist die Art und Weise, auf welche Energie fließt. Sie ist Austausch von

Energie. In dieser momentanen Zeit auf der Erde haben Wirtschaftsunternehmen die Regierungen bereits überholt – in Bezug auf den Fluss von Energie, die Kontrolle von Energie, die Bewegung von Energie. Und das hier ist keine verurteilende Aussage – aber Wirtschaftsunternehmen sind heutzutage mächtiger als Regierungen.

Wirtschaftsunternehmen lassen Energie fließen. Ja, manchmal werden sie sehr korrupt und gierig in diesem Zusammenhang, sie verstehen nicht, wie Energie wirklich arbeitet. So viele von ihnen fokussieren sich ausschließlich auf die wirtschaftlichen Endresultate – aufgrund von Gier und Angst. Was würde geschehen, wenn es Unternehmen gäbe, die sich anstatt auf die Endresultate auf die Herz-Resultate fokussieren würden? Auf eine Balance innerhalb der Bewegung von Energien, auf eine Balance in Bezug auf das menschliche Bewusstsein, das durch die Mitarbeiter an diesem Unternehmen teilhat, auf eine Balance auch in Bezug auf das energetische Bewusstsein seiner Kunden?

Ein Unternehmen, in dem es nicht einfach nur um die Endresultate geht – sondern um die Herz-Resultate. Es gibt gerade einen Bedarf auf der Welt an Lehrern und Verantwortlichen, was die Wirtschaft betrifft. Denn die Wirtschaftswelt wird sich in den kommenden Jahren verändern – oh ja, sie hat sich bereits auf unglaubliche Weise innerhalb der letzten 20 Jahre verändert.

Es gibt nun globale Unternehmen. Es gibt sehr effiziente Verteilungssysteme. Es gibt Möglichkeiten, Geld und Energie innerhalb eines einzigen Augenblicks über das Internet weiterzuleiten. Es wird sich weiter verändern. Aber jetzt im Moment gibt es keine Prototypen, keine „Kinderstuben“ für Unternehmen der Neuen Energie. Die Welt im Moment braucht jene Lehrer und solche, die sich dafür verantwortlich erklären.

Und wir kommen zu Shaumbra, um mit euch darüber zu sprechen. Wer wird die neuen Geschäftsmodelle erschaffen? Wer wird aufzeigen, dass Unternehmen nicht von anderen Unternehmen zu stehlen brauchen? Die größte Selbsttäuschung in jedem Geschäftsunternehmen, die größte Überlagerung, das stärkste Glaubenssystem ist der Glaube an Konkurrenz.

Konkurrenz – ist einfach ein modernes Wort für „Krieg“.

Unternehmen kämpfen, sie bringen ihre Angestellten in Stellung, sie trainieren ihre Angestellten darin, wie sie ihre Gegner bezwingen können, wie sie im Konkurrenzkampf gewinnen können. Wer wird das Buch schreiben, das die Aussage macht: Es gibt da draußen keine Konkurrenz! Es gibt keine Notwendigkeit für Kampf. Es gibt keine Notwendigkeit dafür, andere Unternehmen zu zerstören. Das ist sehr starke Alte Energie.

Vielleicht ist einer der ersten Orte, an denen mit der Entwicklung dieser Vorlage für die Neue Energie begonnen werden kann, direkt hier – der Crimson Circle. Wo aufgezeigt werden kann, dass es möglich ist. Auf eine sehr effiziente Weise. Eine meiner eigenen Beobachtungen als ein früherer Geschäftsmann ist es, dass eine unglaubliche Menge von äußerst uneffizienter Energie von Unternehmen für den Versuch aufgewandt wird, Kontrolle auszuüben, zu Geld zu kommen und Gewinn zu erzielen.

Unternehmen sind im Augenblick, von ihrer Natur her, sehr uneffizient. Aufgrund der enormen Menge von Energie, die mehr dafür benutzt wird, sich zu schützen und zu verteidigen, als vielmehr einfach zu fließen. Und es wird uns eine Freude sein, hier Diskussionen abzuhalten, die sich einfach nur mit Unternehmen der Neuen Energie befassen. Ein Unternehmen der Herz-Resultate.

Die Welt im Moment benötigt Lehrer und Verantwortliche der Künste. Der Künste. Die Menschheit hat sich so sehr zum Mentalen und Intellektuellen hin entwickelt, dass die Künste verlorengegangen sind. Aber: Die Künste stehen in Partnerschaft zu den Wissenschaften. Genau wie das Männliche auch der Partner des Weiblichen ist. Man kann sich den Einen nicht ohne den Anderen vorstellen. Sie gleichen einander aus.

Genauso wie es also in der Gesellschaft – und in euren Schulen – die Wissenschaft gibt, den Intellekt, muss es ebenso die Künste geben. Sie sind das Fließen von Kreativität, das Fließen von Energie. Und mehr als alles andere sind die Künste eine der schönsten und effektivsten Möglichkeiten, durch die Neue Energie eingebracht werden kann.

Diejenigen unter euch, die Maler sind, und Musiker, Tänzer: Ihr verschwendet nicht eure Zeit, wie euch von so vielen anderen Menschen gesagt wurde. Ihr bewegt Energie. Ihr teilt Energie mit anderen. Und nun geht der Ruf hinaus – zu den Lehrern und den Verantwortlichen für die Künste: Dass sie helfen, ein Gleichgewicht wiederherzustellen, dass sie helfen, Neue Energie hereinzubringen.

Es ging in diesen letzten Jahren verloren, es wurde aus den Lehrplänen der Schulen herausgenommen. Denn es war nicht genug Zeit dafür da – wegen dieser Konkurrenzkämpfe des Verstandes, wegen eurer Bewertungs- und Benotungssysteme. Wie soll man Kunst bewerten können? Wie soll man sie benoten können? Sie IST einfach. Sie besitzt keinen bestimmten „Wert“, den ihr ihr zuordnen könnt. Nun, einige von euch können ein Urteil darüber abgeben. Aber ihr könnt sie nicht messen.

Es ist an der Zeit, Kunst wieder einzubringen, sie zurück zu bringen – Kunst, Musik, Tanz, Schreiben, kreativen Ausdruck – all diese wieder zurück in die Gesellschaft zu bringen. Aber auf eine neue Weise. Selbst die Gemälde werden anders aussehen als früher. Musik wird anders klingen.

Die Erde braucht im Moment die Verantwortlichen und die Lehrer der Künste. Und wir würden das gerne bei Shaumbra beginnen sehen, und hier mit dem Crimson Circle. Es ist wichtig für das allgemeine Gleichgewicht im Moment auf der Erde. Und viele von euch werden dies ebenfalls lehren.

Im Moment gibt es auf der Erde einen wirklich dringenden Bedarf – wenn die Menschheit sich weiterentwickelt – es gibt einen dringenden Bedarf an Lehrern und Verantwortlichen für Bildung und Erziehung.

Die Schulsysteme stecken im Moment fest. Sie sind in einer Falle gefangen, in ihrem eigenen Zyklus. Sie entfalten sich nicht mehr weiter. Um genau zu sein sind sie energetisch gesehen sogar dabei, zu kollabieren. Sie bringen nicht mehr das hervor, was sie versuchen hervorzubringen: Gut ausgebildete, kundige und erleuchtete Schüler. Im Moment sind eure Schulsysteme durch einen Virus infiziert, durch einen energetischen Virus. Er ist in allen Schulen vorhanden – ganz besonders in den normalen, den staatlichen Schulen, aber er hat sich selbst in die Privatschulen eingeschlichen. Und im Moment trägt dieser Energievirus weiter dazu bei, die Schüler zu schädigen, zu verdrehen, abzulenken. Er schafft Gewalt. Er schafft eine Abhängigkeit und eine Sucht. Es ist kaum mehr möglich, Ausbildungsarbeit in den Schulen zu leisten.

Es ist eine ernste Situation, Shaumbra. Die Welt im Moment braucht die Lehrer und die Verantwortlichen einer neuen Bildung. Eine neue Art von System, das keine energetischen Ungleichgewichte ermöglicht. Das keine Energie des Missbrauchs erlaubt, in Bezug auf andere Menschen. Ein System, das nicht auf der Grundlage einer Benotung oder Bewertung basiert, oder auf irgendeiner Art von Punktesystem. Ein System, das nicht versucht, mit irgendeiner Art von archaischem, staatlichen Erziehungssystem konform zu gehen. Sondern eine Gruppe, die aus all dem ausbrechen wird, und die wirklich das Allerbeste im Menschen hervortreten lassen wird.

Es gibt Millionen von – wie ihr sie nennen würdet – Kristallkindern (Seelen, die noch nie zuvor auf der Erde inkarniert waren, Anm. d. Übers.), die bereit sind, hier hereinzukommen. Aber sie werden es nicht, solange die richtige Zeit noch nicht gekommen und die Ressourcen noch nicht bereit sind. Dies sind Wesenheiten, die sich noch niemals zuvor auf der Erde inkarniert haben. Sie warten. Sie warten.

Sie werden nicht hereinkommen, erst dann, wenn die neuen Schulen bereit stehen. Denn sie werden ihre Energie nicht in eines der infizierten Bildungssysteme hineingeben.

Also, Shaumbra: Die Welt braucht euch. Ihr habt es in euch gefühlt. Ihr habt den Ruf bereits gefühlt – und nun werden wir auch dementsprechend handeln.

Die Menschheit – die Welt – ruft nach jenen, die Lehrer und Verantwortliche für Technologie sind. Technologie ist eines der großartigsten Werkzeuge, die ihr innerhalb eurer Wirtschaft gerade besitzt. Technologie ist ein Werkzeug. Sie ist kein Gott, seht ihr? Die Kopfmenschen – jene Menschen, die nur von ihrem Verstand aus handeln – die Kopfmenschen haben die Technologie in einen Gott verwandelt, in eine Waffe. Und sie werden sie ziemlich bald auch zu einem Krieg machen.

Technologie ist ein Werkzeug, das die menschliche Erfahrung auf der Erde bereichern und angenehmer machen kann. Sie kann das Leben effizienter und einfacher machen. Sie kann Kanäle für Kommunikation öffnen – sofort. Sie kann sofort und schnell eine Kommunikationsverbindung zwischen Menschen schaffen, so dass Regierungen und Unternehmen keine Möglichkeit mehr haben, andere zu täuschen oder in die Irre zu führen.

Technologie besitzt die Fähigkeit, ein Werkzeug der Authentizität zu sein. Denn aufgrund von Technologie ist es sehr schwierig für Menschen, sich zu verstecken, bestimmte Dinge unter den Tisch zu kehren.

Die Technologie der heutigen Zeit ist aufgeblüht – auf unglaubliche Weisen. Aber sie ist gegenwärtig auch sehr offen und anfällig für Missbrauch. Es ist Bedarf für jene, die aus den Reihen von Shaumbra hervortreten, und die die Lehrer und Verantwortlichen für Technologie werden. Und die nicht über die „Nullen und Einsen“ sprechen, nicht über den intellektuellen, den verstandesmäßigen Anteil der Technologie. Sondern, die über die Technologie als ein Werkzeug sprechen, über Technologie als ein spirituelles Prinzip. Technologie als etwas, das das Leben bereichert und aufwertet.

Und wenn diese Shaumbra dann nach vorne treten, dann werden sie eine Art von Energie zu sich heranziehen, die ihre Grundlage in der Technologie hat, und die ein paar sehr interessante und tiefgreifende neue Entdeckungen schaffen wird – innerhalb dieser Welt der Technologie. Die Lehrer und diejenigen, die sich für diese Energie verantwortlich erklären, werden also gerade auf der Erde benötigt.

Die Erde braucht Lehrer und Verantwortliche für die Heilkünste. Für die Heilkünste. Medizin, eure moderne Art von Medizin, leistet eine wundervolle Arbeit – bis zu einem gewissen Punkt. Selbst die Bereiche, die ihr eure „alternativen Heilmethoden“ nennt, leisten eine wundervolle Arbeit – bis zu einem gewissen Punkt.

Und: Warum werden nicht mehr Menschen geheilt? Warum sind so viele Menschen krank? Warum wurde bisher noch keine Heilung für Krebs und AIDS entwickelt? Warum stößt die Medizin – egal, ob es sich um die alternative oder um die traditionelle handelt – an ihre Grenzen? Weil sie einige der zugrunde liegenden Zusammenhänge nicht versteht. Weil sie so sehr reglementiert ist. Weil da eine so große Angst vorhanden ist, vielleicht für irgendetwas angeklagt zu werden. Weil sich innerhalb des Bereiches der medizinischen Berufe ebenfalls so viele Viren befinden.

Und wir sprechen hier nicht über einen Schnupfen- oder Grippevirus. Wir sprechen über einen energetischen Virus. Er befindet sich auch innerhalb dieses Systems.

Wir rufen also diejenigen, die sich verantwortlich erklären, die die Lehrer der Neuen Heilkünste sind – sie mögen hervortreten. Und es wird vielleicht zu Anfang keine massenhafte Anwendung geben. Wir wissen, dass es viele gibt, die sehr gerne eine vollständige Heilmöglichkeit für AIDS entwickeln würden. Wir werden es alles Schritt für Schritt angehen – eins nach dem anderen, und

dann wieder nach dem anderen. Es gibt im Moment keine „Pille“ – so etwas wird im Moment nicht ins Bewusstsein kommen können – die AIDS heilen wird. Oder Krebs.

Aber was wir tun können ist, uns zu ein paar der zugrunde liegenden Energien von alldem zu begeben, innerhalb des Spirit und innerhalb des Körpers. Wir können uns die Ungleichgewichte anschauen, wir können uns sogar auch anschauen, was auf noch tieferer Ebene vor sich geht, als sich die DNA befindet. Wir können damit beginnen, eins nach dem anderen zu heilen. So wird es sein.

Und es wird beginnen, wenn ihr, Shaumbra, die Lehrer und die Menschen, die sich für die Heilkünste verantwortlich erklärt haben, damit anfängt, Schritt für Schritt mit einer sehr tiefen und intensiven Arbeit zu beginnen, die das Bewusstsein verändert, die die Potenziale für die Zukunft wandelt. Und die letztendlich potentiell zur Heilung von Krebs oder AIDS führen wird. Aber der Anfang muss gemacht werden, Schritt für Schritt. Der Anfang muss irgendwo gemacht werden.

Der menschliche Körper sollte nicht krank werden. Der menschliche Körper sollte an einen Punkt gelangen, an dem er einfach nur stirbt – und das vorzugsweise auf der Grundlage der Wahl des Spirit, der gerade in ihm lebt. Aber jetzt im Moment befindet sich der menschliche Körper in einem sehr zerbrechlichen Zustand. Er sollte nicht auf diese Weise müde oder krank werden, wie er es im Augenblick tut. Er funktioniert auf der Basis von Alter Energie, und er trägt viele alte Ungleichgewichte in sich.

Durch den Crimson Circle also, und durch Shaumbra, möchten wir jene aufrufen, die die Lehrer und die Verantwortlichen für die Neuen Heilkünste sind. Ja, viele werden sich darüber aufregen. Viele aus der medizinischen Industrie – und viele, viele mehr aus der alternativen Industrie, denn wir werden auch die Türen von dem wegblasen, von dem sie dachten, dass es die Wahrheit wäre.

Shaumbra. Wir geben hier ebenso den Aufruf in die Welt: Die Menschheit braucht die Verantwortlichen und die Lehrer für das Göttliche. Die Kirchen sind alt, sie fallen auseinander. Sie besitzen nicht länger die Energie und die Liebe, die sie einst hatten, vor langer, langer Zeit.

Wie ihr wisst wurden diese Energien verzerrt, verdreht und missbraucht. Und wenn es da ein Karma gibt – dann tragen es die Kirchen. Wenn es da eine Buße gibt, die abgeleistet werden müsste – ein Leid – dann ist es die ihre.

Die Kirchen gehen gerade durch eine enorme Evolution hindurch. Sie suchen verzweifelt nach neuen Möglichkeiten, Menschen anzuziehen. Nun, sie blicken einfach nur auf die Zahlen. Sie suchen einfach nur nach Geldgebern, sie streben einfach nur danach, ihren eigenen Ruf und Ruhm aufzubauen. Es ist wohl peinlich für einen Pfarrer, wenn in seiner Kirche an einem beliebigen Sonntag nicht mehr als ein Dutzend Leute in den Bänken verteilt sind.

Sie versuchen also, neue Mitglieder zu rekrutieren. Aber wo soll darin das Herz zu finden sein? Wo ist das wahrhaftige Lehren und die wahrhaftige Liebe? Warum können die Kirchen die Fragen über Gott nicht beantworten? Warum wurden all diese Geschichten und Fabeln über Jesus erfunden, und über Buddha, über Moses und Abraham, über Mohammed und über so viele der anderen. Warum gibt es da so viel Angst – und so viele Kriege – in Bezug auf dieses ganze Thema der Kirche und Religion?

Die, die beten, die, die zu uns auf der anderen Seite hin rufen, wollen Antworten über Gott. Sie möchten reale, authentische Antworten. Sie möchten keine Art von flauschigem Füllmaterial. Sie möchten es wissen. Und es gibt ein paar sehr wenige Organisationen gerade auf der Erde, die ihnen die wahrhaftige und authentische Antwort anbieten können. Und wenn wir „authentisch“ sagen, dann meinen wir: Ohne jede Agenda. Ohne zu versuchen, die Mitgliederzahlen zu erhöhen. Ohne zu versuchen, sie zu einem bestimmten Glaubenssystem zu überreden.

Shaumbra – wir rufen nach den Lehrern und den Verantwortlichen für das Göttliche, damit sie

helfen, die Fragen über Gott zu beantworten. Damit sie über den authentischen Gott mit dem großen „G“ sprechen – der du bist.

Dies könnte einer der Bereiche mit den größten Herausforderungen ein, für die Shaumbra-Lehrer. Denn ihr werdet hier auf den größten Widerstand stoßen. Es wird den meisten Ärger hervorrufen, die größte Angst in den Menschen. Aber auch hier: Ein Schritt nach dem anderen, für die, die bereit sind, für die, die darum bitten. Ein Schritt nach dem anderen.

Wir sprechen hier über das sehr einfache Konzept: Auch Du Bist Gott. Wann werdet ihr euch dessen bewusst werden? Wann werdet ihr die Menschheit, die Spiritualität, euer Gottselbst alle zu Einem integrieren – direkt hier auf der Erde, jetzt in diesem Moment.

Die Welt sucht nach Lehrern und Verantwortlichen für Energie. Ihr seid nun durch ungefähr 7 Jahre der Erfahrungen hindurchgegangen. Ihr seid durch die Erfahrung gegangen, hier für euch herausgefunden zu haben, wie es war, zu eurem Aufstieg zu gelangen, zu eurem Göttlichsein. Es ist an der Zeit, dass wir nun alle das Versteckspiel beenden. Es ist an der Zeit, aufzuhören so zu tun, als ob wir nicht göttlich und Gott seien. Es ist an der Zeit, dass wir von dem alten Konzept wegkommen, in Bezug darauf, was wir glauben, das Gott ist.

Es ist an der Zeit für mich, euch daran zu erinnern, wie wir im Landhaus zusammensaßen und das alles diskutiert haben. Es ist wie ein Deja-vu, nicht wahr? Ein Deja-vu, wieder einmal.

Von nun an, Shaumbra – und ich wiederhole hier die Worte von Metatron: Wenn ihr damit fortfahren wollt, durch Prozesse hindurchzugehen, wenn ihr damit fortfahren wollt, daran zu glauben, dass ihr alle möglichen Arten von Heilung benötigt, wenn ihr weiterhin mit diesen alten Herangehensweisen fortfahren wollt – dann ist das hier nicht die richtige Organisation für euch. Es gibt andere, die sich um euren Wunsch nach Nähren – ähm, ich meine, um eure Bedürfnisse (Lachen im Publikum) – kümmern werden.

Von hier an werden wir uns weiter vorwärtsbewegen. Ihr werdet Lehrer sein – wenn ihr weiterhin hier bei dieser Gruppe bleibt.

Nun, wir möchten uns hier nicht in der alten Definition des Begriffes „Lehrer“ verfangen, denn er besitzt innerhalb der Neuen Energie sehr andere Bedeutungen. Aber eure Arbeit wird sich wandeln, euer Job, alles wird sich wandeln. All die Ressourcen und Werkzeuge werden für euch hereinkommen, hört also auf, euch darüber Gedanken zu machen. Hört auf damit, zu versuchen, eure Werkzeuge, beziehungsweise eure Energieressourcen im Voraus vorzubereiten. Sie werden im jeweiligen Moment vorhanden sein, im jeweiligen Moment. Und es wird alles euer sein, und niemand kann es euch wegnehmen.

So viele von euch sagen: Ich werde dann beginnen, ich werde dann den Schritt machen, wenn ich die Garantie habe – dass der Goldtopf da sein wird. Der Goldtopf wird da sein – wenn ihr hinausgeht und die Arbeit macht. All die Ressourcen. Ihr selbst habt das vorbereitet. Wir helfen, es hereinzubringen.

Ihr könnt nicht mehr die Rolle des Opfers spielen, in dieser Arbeit. Ihr könnt nicht so tun, als ob ihr pleite seid. Ihr könnt nicht mehr so tun, als ob ihr ein gebrochener Mensch seid. Es gibt dafür in dieser Arbeit keinen Raum.

Cauldre hat hier ein bisschen – wie sagt man – Angst, weil wir so direkt sind. Aber um das tun zu können, was ihr alle – was wir alle – geplant haben zu tun, diese SOS-Rufe von Menschen überall auf der ganzen Welt zu beantworten, müssen wir weiter vorwärtsgehen. Wir werden die Art ändern, auf die wir zusammenarbeiten. Wir werden selbst die Form und die Energie dieser Shouds ändern.

Aber es ist an der Zeit. Ihr seid bereit dafür. Ihr seid bereit.

Shaumbra – Metatron sagt: Ihr seid authentisch. Und ihr seid bereit.

Und nun ist die Zeit da.

And so it is.

Shoud 11 - Fragen und Antworten

*Übersetzt von Ina Martina Klein
Korrektur von Matthias Kreis*

And so it is,

liebe Shaumbra, dass wir nun in der Energie dieser Zusammenkunft fortfahren, in der Energie dieses Shoud 11. Es geht weiter mit den Energien von Metatron, denen von allen Shaumbra auf der ganzen Welt und von mir, Tobias.

Wie ihr wahrscheinlich durch unseren letzten Shoud hier gemerkt habt, ist die Zeit der Sofa-Metaphysiker vorbei. (Einige lachen im Publikum) Die Zeit ist vorbei, in der ihr nur das Material hier studiert habt, in der ihr nur darauf gewartet habt, dass eure monatliche Energie-Dosis durchkam. Es ist an der Zeit, Lehrer zu sein. Das ist der Grund, aus dem ihr euch entschlossen habt, jetzt in dieser Zeit hierher auf die Erde zurückzukehren. Das ist der Grund, aus dem ihr euch dazu entschlossen habt, in diese neue Art von Leben zurückzukehren, in dieses Leben, das keine Folge oder Fortsetzung eurer vergangenen Leben ist. Es ist total anders und total neu, gründet nicht auf die Vergangenheit, sondern wird jetzt erschaffen.

Während wir nun weitergehen mit Shaumbra in diesen nächsten Jahren, während ihr also rausgeht und lehrt - und wieder wird das auf verschiedenste Art und Weise geschehen – werden alle Energien, alle Mittel jeweils im Jetzt für euch verfügbar sein. Es wird schwierig sein zu planen. Es wird schwierig sein, Ergebnisse vorauszubestimmen. Es wird sogar schwierig sein im Voraus zu wissen, was ihr zum Lehren brauchen werdet. Aber ihr werdet entdecken, dass alles da ist im jeweiligen Moment des Jetzt, genau dann, wenn ihr es braucht. Nicht zu wenig und nicht zu viel. Das ist eine neue Effektivität der Energie. Es ist eine neue Art von energetischem Fluss. Die Energie wird da sein.

Ihr werdet entdecken, dass sie immer da ist, und dann werdet ihr eure alte Angewohnheit, euch Sorgen zu machen, loslassen und ihr werdet dann wirklich verstehen können, dass sie immer da ist. Jedes Mal, wenn ihr irgendetwas Bestimmtes benötigt, jedes Mal, wenn ihr irgendeine Art von Energie braucht, werdet ihr feststellen, dass das einfach da ist. Das ist eine Art Weiterentwicklung dieser Merlin-Energie, aber eben einen Schritt weiter entwickelt, ins nächste Stadium übertragen. Ihr werdet dann verstehen, dass wir euch das nicht schenken, sondern dass ihr es tatsächlich selbst manifestiert.

Einige von euch haben ein wenig Angst vor diesem Schritt. Ihr sagt: „Aber ich brauche darüber mehr Informationen“ - und ihr werdet keine bekommen (Lachen im Publikum, Tobias kichert), denn dann würdet ihr beginnen nachzudenken, und in dem Moment, in dem ihr beginnt darüber nachzudenken, korrumpiert ihr die Energie in ihrem Wesen und die Arbeit, die ihr tut.

Ihr seid dabei, einen unglaublichen neuen Teil eures Dienstes hier auf der Erde zu erleben, eine neue Entwicklungsstufe. Und wie wir bereits gesagt haben, wissen wir - und das werden wir jetzt schon Cauldre und Linda und den Mitarbeitern des Crimson Circle mitteilen - dass möglicherweise viele gehen werden. Es gibt aber, so empfinden wir das, auch viele andere Menschen, die diese neue Rolle annehmen und diese neue Art des Dienstes leisten werden. Und, Shaumbra, es ist mit Worten kaum zu beschreiben, wie groß der Unterschied sein wird, der dadurch in eurem Leben eintreten wird. Deshalb wollen wir ein Beispiel benutzen, ein Beispiel, das sich zur Zeit weiter entfaltet, ein lebender Mensch oder zwei lebendige Menschen, mit denen ihr reden könnt, denen ihr in die Augen schauen könnt und die ihr nach ihren Erfahrungen fragen könnt. Ihr könnt erleben, dass das möglich ist.

Die zwei von denen wir sprechen sind Garret und Andra, die ihr Norma nennt. Sie waren an einem Punkt in ihrem Leben angelangt - es ist noch gar nicht so lange her - wo sie völlig durcheinander waren, verwirrt und desillusioniert. Sie wollten unbedingt diese Art Neue-Energie-Arbeit tun und doch gab es viele Hindernisse zwischen ihnen und ihrem Vorhaben. Sie waren - und wir hoffen, ihr habt nichts dagegen dass wir hier so offen sprechen – an einem Punkt in ihrem Leben angelangt, an dem es nur noch zwei Möglichkeiten gab: nach vorne zu preschen, diesen großen Sprung zu wagen oder auszusteigen, den Planeten zu verlassen sozusagen. Offensichtlich haben sie den Planeten nicht verlassen!

Sie hätten nicht länger im Neutralen bleiben können. In ihrem Leben musste etwas passieren, das sie aus dem neutralen Bereich herausholte. Viele von euch wissen, was das für ein Erlebnis war, aber auf die beiden hatte es eine solch tiefgehende Wirkung, dass sie sich auf ihre Seelenebene begeben mussten um herauszufinden, warum sie überhaupt hier sind und die Wichtigkeit dessen zu erkennen, warum sie hier sind und sie trafen eine Entscheidung. Sie trafen diese Entscheidung, sie taten diesen großen Sprung in ihrem eigenen Glauben, indem sie sagten: „Ja, wir treffen die Entscheidung: Wir sind Lehrer. Was auch immer erforderlich sein mag um Lehrer zu sein, wir werden es tun.“ Und sie taten es. Sie haben es nicht vorausgeplant. Sie haben keinen Handlungsplan auf dem Papier entworfen. Sie haben einfach aus tiefstem Herzen zugestimmt.

In kürzester Zeit hat sich alles verändert. Nun ist ihre Arbeit ihre Passion. Sie reisen nun um die ganze Welt, wie es so viele von euch auch gern tun würden. Nun leben sie in der Fülle – und die Fülle in ihrem Leben wird sich einfach weiter entfalten. Wir sprechen hier von finanzieller Fülle, von Fülle an Gesundheit und Energie. Selbst ihre Beziehung miteinander hat sich verändert und sich auf einer neuen Ebene entwickelt. Sie sind menschliche Beispiele dessen, was geschehen kann.

Ihr müsst vielleicht nicht diesen extremen Weg wählen um dorthin zu gelangen, aber Garret hat sich, sozusagen, diesem Dienst verschrieben und gezeigt: „Schaut, das ist es, was geschieht.“ Ihr könnt mit allem rechnen. Würde er seine Erfahrung nun ändern wollen? Wir lassen ihn selbst antworten. Würdet du diese Erfahrung ändern wollen?

Garret: „Kein bisschen.“

Kein bisschen. Denn durch diese Erfahrung sind neue Türen geöffnet worden, sie hat beiden eine neue Authentizität geöffnet und hat sie wieder zur Ursache ihres Hierseins gebracht. Beide hätten nicht hier sein müssen. Beide haben sich - und das ist tatsächlich so - seit Jahren gelangweilt (Tobias kichert) und sie haben darauf gewartet, dass die Menschen in ihrem Bewusstseinsstand aufholen, damit sie endlich mit ihrer Arbeit beginnen können. Sie sind noch dabei zu lernen, wirklich in den Fluss zu kommen, wie sie ihre Energie bei dem was sie tun sehr effizient einsetzen können. Die Energie wirklich effizient einzusetzen bedeutet für sie, dass sie mehr tun können, mehr genießen können, mehr haben können und zufriedener sein können.

Es ist ein Beispiel für euch alle. Das heißt nun nicht, dass ihr morgen los laufen müsst und euren Job kündigen. Es heißt nicht, dass ihr irgendwelche drastischen Richtungsänderungen vornehmen müsst. Oh, diese Änderungen werden schon von selbst geschehen. (Lachen im

Publikum, Tobias kichert) sobald ihr zugestimmt habt, diese Lehrer der Neuen Energie zu sein, sobald ihr bereit seid in diesen Bereichen zu arbeiten, die wir heute besprochen haben, euer eigenes selbständiges Sein zu leben und die Grundenergie des Crimson Circle als Unterstützungsmechanismus auf der Erde anzunehmen und mit denen im Crimson Council zusammen zu arbeiten, beginnt alles. Alles beginnt sich zu fügen, wirklich.

Einiges davon widerstrebt manchmal eurer menschlichen Natur. Wenn ihr eine Operation durchleben müsst, wenn ihr die Angst vor Krebs empfindet, wie es Garret tat, dann wird das mit Sicherheit euch als Menschen erschüttern. Und um es noch mal zu sagen, ihr müsst nicht so ein drastisches Beispiel wählen, aber ihr müsst euch auf Veränderungen in eurem Leben einstellen. Ihr versucht nicht nur, auf euer altgewohntes menschliches Fundament aufzubauen. Es geht nicht nur darum, ein größerer, schlauerer, besser aussehenderer, reicherer Mensch zu werden. Und wenn doch, dann werdet ihr erleben, dass diese Energie auf euch zurückschlägt.

Aber wenn du losgehst und deine Passion lebst, wenn du in den Bereichen unterrichtest, die wir heute besprochen haben, dann wird es geschehen, dass diese anderen Dinge sich automatisch entfalten. Die Energie, die du gerade integriert hast zusammen mit deiner Passion zu lehren, wird automatisch mehr Energie zu dir heran ziehen, ... mehr Geld, besseres Aussehen (Lachen im Publikum), was auch immer,... eben die Mittel für die Unterstützung deiner Arbeit.

Wir wissen, dass so viele von euch sich Sorgen machen über ihr Gewicht. Ihr werdet feststellen, sobald ihr in eure wirkliche Passion geht, dann braucht ihr keine alte Energie mehr herumzutragen. Ihr müsst sie dann nicht mehr speichern. Das war eine sehr ineffiziente Art, Energie zu horten. Ihr werdet entdecken, dass das Essen, das ihr heute zu euch nehmt, energetisch aufgenommen wird und dass dann das, was ihr nicht braucht, entsprechend entsorgt werden wird. Eure Biologie wird sich selbst ausbalancieren. So viele von euch verschwenden enorme Mengen an Energie darauf, sich um ihr Gewicht zu sorgen, mit ihrem Gewicht zu kämpfen, aber wenn ihr euch auf diese nächste Ebene begeben, dann funktioniert das einfach automatisch. Wir wissen, dass unter euch einige sind, die dem nicht zustimmen, aber ihr werdet feststellen, dass das tatsächlich wahr ist. Das Leben ändert sich. Das Leben ändert sich.

Nun könnt ihr jetzt da sitzen und euch Sorgen machen: „Aber was ist mit meinen Kindern, mit meinem Mann, mit meiner Firma?“ und über all diese anderen Dinge. Shaumbra, das müsst ihr loslassen. Das darf euch nicht abhalten. Wir geben keine Garantien und machen keine Versprechungen, das ist nicht unsere Branche, aber wir bitten euch noch einmal, mit Garret und Andra zu sprechen und fragen euch „was geschieht denn nun wirklich?“ Schaut, was mit ihrem Haus passierte, nachdem sie durch diesen Prozess gegangen waren. Es wurde ihnen weggenommen. Das Haus, das sie gemietet hatten, wurde durch ein größeres, schöneres Haus ersetzt, das ihnen jetzt auch wirklich gehört. Seht ihr, es findet eine Entwicklung der Energie statt, aber die ist nicht planbar. Und ihr könnt keine Garantie erwarten. Ihr könnt kein definiertes Ergebnis verlangen. Es geht darum, weit offen zu bleiben.

So, hiermit werden wir nun versuchen, die Fragen derjenigen zu beantworten, die mutig genug sind, damit heute vor uns zu treten.

Frage 1:

(aus einer E-Mail, vorgelesen von Linda) Tobias, kannst du mir einige spezifische Details dazu nennen, wie man einen effizienten Wasserstoff- Reaktor-Generator bauen kann, der wesentlich besser ist als die, die wir bisher kennen und der unsere größten Benzin- und/oder Diesel-Fahrzeugmotoren antreiben könnte? Mit welchen Forschungsbereichen der Technik sollten wir uns beschäftigen, um ein effizientes Wasserstoffsystem zu entwickeln und kann eine Umstellung von Benzin auf Wasserstoff auf eine einfache Art und Weise bei unseren herkömmlichen Fahrzeugen durchgeführt werden?

Tobias:

Gut. Wir werden das beantworten indem wir sagen, dass Wasser bereits gewaltige Mengen an Energie enthält. Wir werden allerdings auch sagen, dass es noch effizientere Möglichkeiten der Energiegewinnung gibt. Wir sehen, dass der Wasserstoff hier nur kurzfristig einen Wert hat.

Ein weiterer Bereich, den wir noch – zusammen mit euch - innerhalb des Crimson Circle gründen werden, ist der Bereich der Energieforschung und –Entwicklung, dabei geht es im Grunde um neue Energiequellen. Wir werden dann mit einer ausgewählten Gruppe über die Energie sprechen, die speziell in der Schwerkraft liegt, die übrigens sehr effektiv genutzt werden kann, sobald das einmal möglich ist, über Energie, die in dem enthalten ist, was ihr als Arten von Wellen oder Frequenzen bezeichnen würdet, die sich in der Luft herumbewegen und frei genutzt werden können.

Die Energiemenge, die aus Wasserstoff gewonnen werden kann, ist relativ uneffizient. Sie wird nur kurzfristig und nur einen kleinen Teil des von der Welt benötigten Energiebedarfs abdecken können. Deshalb werden wir das überspringen und uns einigen anderen Bereichen der Energieforschung zuwenden. Danke.

Frage 2:

(gestellt von einer Frau am Mikrofon) Danke für den Aufruf an die Lehrer und die Verwalter unserer Zukunft, die Lehrer und die Verwalter der Wirtschaft, der Bildung und Erziehung, der Künste. Und während ich hier saß und dir zuhörte, habe ich mich gefragt, wo diese Wege sich treffen werden. Wir haben von der Shaumbra-Universität gesprochen. Mein in der Alten Energie verhaftetes Denken beschäftigt sich wahrscheinlich mit meinen Fragen wie: Wo ist dieser Ort? Ist es ein Ort? Ist es ein Ort im Internet? Findet das nur in uns selbst statt? Und wenn ich dann an diesem Punkt bin, dann denke ich: „Das ist sehr einsam. Ich würde gern mit anderen Leuten sprechen.“

Aber ich frage mich, ob es da einen Ort gibt, wo wir zusammentreffen können. Du hast gesagt, es gibt keine Hilfsmittel oder Büchereien oder etwas ähnliches, aber vielleicht gibt es einen Ort, an dem Menschen diese Informationen über Energiequellen oder neue Energien in der Erziehung teilen möchten. Ist das ein Ort, an dem wir uns durch den Crimson Circle treffen können, anstatt nur darauf zu hoffen, dass wir zufällig auf der Straße jemanden treffen, der so denkt und fühlt wie wir?

Tobias:

Gut. Das wird sich entfalten aufgrund unserer – wie sollen wir das sagen – Wahrnehmung von euch als Shaumbra und unser aller Zusammenarbeit als Shaumbra. Es wird sich auf vielerlei Art und Weise entfalten, da gibt es nicht nur eine Antwort. Ihr werdet in einigen wenigen Wochen die erste Ankündigung des ersten Shaumbra-Service-Centers erleben. Es wird zustande kommen – Cauldre ist da anderer Meinung – und wir werden ihn, sobald das realisierbar wird, bitten diese Ankündigung zu machen. Von dort aus, könnt ihr dann beobachten, wird sich dieser physische Ort des Shaumbra-Centers und der Shaumbra-Universität beginnen in anderen Ländern und an anderen Orten, auch hier in Nordamerika, zu vervielfältigen. Das geschieht, sobald die erste Energie dazu geboren ist oder der erste Ort sich manifestiert, dann wird sich das stark ausbreiten.

Aber erkennt auch den Wert der virtuellen Shaumbra Universität, im Internet, auch daran wird gerade gearbeitet und Cauldre sagt uns, dass diese Bekanntgabe der virtuellen Universität im Juli kommen wird. Und durch euer Internet ist es sehr gut machbar, euch mit Shaumbra in der ganzen Welt zu verbinden und miteinander zu kommunizieren, Schulungen zu veranstalten oder euch einfach zu treffen.

Wahrscheinlich wird es da noch mehr geben, ein Bedürfnis oder einen Wunsch von

Shaumbra, Treffen abzuhalten, die nicht unter einer bestimmten Bezeichnung stattfinden oder eine bestimmte Struktur haben. Mit anderen Worten: Es muss sich hierbei nicht um eine bestimmte Schulung handeln, ein Treffen muss keine festgelegte Form haben. Es wird sich unter Shaumbra ein ausgeprägtes Bedürfnis danach entwickeln, sich einfach in einem lockeren Rahmen zu treffen und dann zu beobachten, wie sich die Energie aus diesem Treffen heraus entwickelt - besonders bei Treffen von 50 bis 100 Shaumbra, Lehrern, die aktiv unterrichten. Und dann schaut, was passiert.

Du stellst also eine exzellente Frage und dies wird geschehen, und es wird auch sehr bald bekannt gegeben.

Fragestellerin:

Vielen Dank.

Frage 3:

(aus einer E-Mail, vorgelesen von Linda) Ich würde gerne wissen, ob wahres gegenseitiges Verstehen möglich ist. Versteht ihr Engel euch untereinander vollständig, wenn ihr miteinander kommuniziert? Versteht ihr uns Menschen?

Tobias:

Nein, nein. (Gelächter im Publikum)

Fragestellerin:

... oder ist da immer irgendetwas zwischen uns, das sowohl ihr als auch wir nicht voneinander verstehen?

Tobias:

Solange ein Engel oder ein Mensch eine bestimmte Blockade aufrechterhält, eine Energieblockade, ist es unmöglich das zu durchdringen oder ihn wirklich zu sehen oder ihn wirklich und gänzlich zu verstehen. Die allermeisten Menschen haben solche Blockaden oder Schilder. Da besteht diese alte Vorstellung, dass Gott oder die Engel alles sehen können und alles wissen, aber ein Mensch kann sich ganz, ganz einfach verstecken, so dass nicht einmal ein Engel der höchsten Ebene wirklich tief hinein gelangen kann.

Das ist ein Geschenk, dass jedes Wesen sich selbst gegeben hat, eine gewisse Art des Schutzes der Privatsphäre. Das macht die Kommunikation sehr schwierig, weil selbst die Engel... Und ihr müsst wissen, Engel sind nichts anderes als nicht-physische Wesen. Nur weil sie den Titel Engel tragen, heißt das nicht, dass sie etwas Besonderes sind oder Recht haben oder ein besonderes Wahrnehmungsvermögen besitzen. Auch Engel spielen Spiele oder verstecken sich. Deshalb ist die Kommunikation sehr schwierig.

Es gibt in beiden Reichen, dem der Menschen und dem der Engel, die Befürchtung dass du, wenn du deinen Schutz aufgibst, deine Abwehr aufgibst, missbraucht werden kannst, d.h., die Leute dir deine Energie rauben können. Obwohl das nicht wahr ist, verfahren die meisten Wesenheiten so. Das macht die Kommunikation sehr, sehr schwierig.

Sobald du diesen Schutz total aufgibst, wirst du verstehen, dass es nichts gibt, was dich verletzen kann. Es wird keine dämonische Kraft in dein Leben treten. Du wirst dann verstehen, dass du der zentrale Punkt deiner Essenz in ihrer Ganzheit bist. Und niemand kann dir das nehmen, vor allem dann nicht, wenn du aus deiner mitfühlenden, bedingungslosen Liebe heraus agierst. Wenn du

nicht versuchst, irgendetwas zu ändern, dann wird nichts versuchen, dich zu ändern. Nenne es „unsichtbar sein“, wenn du willst. Wenn du vollkommen deine mitfühlende, bedingungslose Liebe bist, kann eine - ihr würdet es „dunkle Kraft“ oder „negative Kraft“ nennen - eine solche Kraft kann euch dann nicht einmal sehen, weil ihr – wie sollen wir das sagen – weil ihr keinen Schatten werft. Also, vielen Dank.

Frage 4:

(eine Frau am Mikrofon) Hallo Tobias. Nachdem ich den ESS-Kurs (Anm. d.Ü.: Eleuthera Synchronize System) beendet hatte, wurde mir klar, dass ich meinen Mann verlassen musste und ich habe...

Tobias:

Das musst du mit Saint Germain besprechen ... (Lachen im Publikum)

Fragestellerin:

... also habe ich mich entschieden, das auch zu tun. Aber meine Frage ist, wie mir das weiterhelfen wird und wie hängt das für mich damit zusammen, authentisch zu sein und mit dem, worüber du heute gesprochen hast?

Tobias: Du hast die Stärke, und der Widerstand wird nicht annähernd so groß sein wie du erwartest. Es gibt da ein energetisches Ungleichgewicht, dessen du dir seit langem bewusst warst. Du bist authentisch indem du sagst, du musst gehen, damit das energetische Gleichgewicht wieder hergestellt wird. In einer Situation wie dieser, bist du, wie soll ich sagen – Cauldre wird auch ein bisschen unruhig, wenn wir Ratschläge in Sachen Beziehungen geben – du folgst gerade deinem Herzen, denn du weißt, dass es so wie bisher einfach nicht weiter gehen kann. Also ziehst du dich zurück und lässt die Energien wieder ihr Gleichgewicht finden. Vielleicht wirst du dich irgendwann entscheiden zu diesem geliebten Menschen zurückzukommen oder vielleicht wird dir klar, dass es einfach Zeit ist weiter zu gehen.

Worum es dir also eigentlich geht, ist Bestätigung und du bekommst sie von uns, denn die Energien waren wirklich nicht im Gleichgewicht. Die Liebe kann durchaus weiter bestehen und du wirst wahrscheinlich feststellen, dass es auf lange Sicht so besser ist für euch beide. Du vollziehst nur im Außen, was du bereits im Inneren gefühlt hast. Wir bitte dich zu verstehen, dass du die Kraft hast, das zu tun und deine Dämonen sind eher in deinem Verstand, als real zu sein.

Fragestellerin:

Dankeschön.

Tobias:

Dankeschön.

Frage 5:

(aus einer E-Mail, vorgelesen von Linda) Ich habe mich mehrfach entschlossen hier zu bleiben und trotzdem merke ich, wie ich in meinen tiefsten Tiefen eigentlich gehen will, und ich kann mich nicht wirklich davon überzeugen bleiben zu wollen. Nun fühle ich mich so, als ob ich sehr krank wäre und ich möchte doch gesund hier bleiben, aber ich gleite immer wieder ins Gehen-Wollen hinein. Bin ich wirklich so krank wie ich mich fühle und wie kann ich die Entscheidung treffen, nun zu bleiben oder zu gehen?

Tobias:

Ja. Es war für viele, viele Shaumbra schwierig hier auf der Erde zu bleiben bevor die Zeit reif war. Wir sind nun durch sieben Jahre der Diskussion über Menschlichkeit und Energie und Göttlichkeit gegangen. Es hat lange, lange gedauert und doch, aus deiner Perspektive, ging diese Zeit ziemlich schnell vorbei.

Du bist hier hergekommen – ihr alle seid hier hergekommen, um Lehrer zu sein, um eure Liebe und eure Passion und euren Dienst zu leben. Ihr habt euch so lange Zeit in einer Art Warteschleife befunden dass ihr vielleicht gedacht habt, ihr bräuchtet nicht auf der Erde zu bleiben. Da ihr nun bereit seid, da wir bereit sind und die Menschheit bereit ist, werdet ihr eine andere Ebene der Passion erreichen. Ihr werdet merken, dass es nicht einmal mehr um die Frage geht, ob ihr jetzt bleibt oder geht. Ihr habt auch nicht den heißen Wunsch, am Leben fest zu halten. Es ist einfach. Ihr seid in eurer Passion, ihr tut, was ihr tun möchtet. Darum sagen wir auch, dass alles in euer Leben treten wird, alle Mittel und alle Werkzeuge, und jegliches Gefühl der Langeweile, jegliches Gefühl nicht erfüllt zu sein wird sich einfach auflösen. Und wir bitten euch wieder darum, mit Andra und Garret über ihre Erfahrungen mit dieser Energie zu sprechen und darüber wie es sich ändert, sobald ihr eure Passion lebt. Danke.

Frage 6:

(eine Frau am Mikrofon) Tobias, ich habe mich entschlossen, meinen Körper wieder in das totale Gleichgewicht zu bringen und seitdem scheint sich, also, das, was mein Gehirn Hitzewallungen nennt, hat dermaßen zugenommen, dass ich meine, ich erlebe meine persönliche globale Erwärmung, sozusagen. Meine Frage ist, wir wissen, dass das mehr ist als es scheint. Wie viel von dem ist das, was unsere alte medizinische Terminologie als Menopause bezeichnet und wie viel ist mein Körper, die Energie, die sich ändert und sollte ich weiterhin versuchen, diese Hitze in meinem Körper mithilfe von Kräutern und Vitaminen zu unterdrücken oder sollte ich sie einfach willkommen heißen? Oder gib mir doch irgendeinen Rat, egal.

Tobias:

Gut. Als du dich dafür entschieden hast, dass deinen Körper sein Gleichgewicht wiederfinden sollte – wenn irgendjemand von euch das tut – hättest du damit rechnen müssen, dass es zu Veränderungen kommt. (Lachen im Publikum) Einige von euch wundern sich darüber, warum sie Durchfall haben. Da gibt es eine ziemlich einfache Antwort. Oder warum ihr Hitzewallungen erlebt oder große Veränderungen in eurem Körper : Weil ihr diese Entscheidung getroffen habt. Ihr habt euch für Veränderung entschieden, nun müssen die Dinge sich wieder anpassen. Euer Körper wird sich über Hitzeschübe oder auf irgendeine andere Art und Weise umwandeln.

Hitze hat immer mit Umwandlung zu tun. Ihr wandelt viele der alten Energien um. Und speziell du hast so viele, wie soll ich sagen, Liebesaffären mit deinem vergangenen Leben, dass du in deinem physischen Körper immer noch daran festhältst. Ihr habt keine vergangenen Leben. Ihr seid ihr, genau jetzt. Also lasst diese Vorstellung los und euer Körper muss sich nicht so anstrengen um damit fertig zu werden. Deine Versuche - wie sagst du - zu unterdrücken... Bei dem Wort schon erschauern wir. Ihr solltet nichts unterdrücken. Ihr solltet im Fluss sein mit den natürlichen und neuen Rhythmen eures Körpers.

Saint Germain hat kürzlich zu allen Shaumbra davon gesprochen, die Nahrungsergänzungen abzusetzen. Viele von euch stopfen ihren Körper voll mit Nahrungsergänzungen. Ihr kauft alles und jedes, das auf den Markt kommt. .Euer Körper kann sich von selbst wieder in das Gleichgewicht bewegen, wenn ihr ihm eine Chance gebt und ihn dazu ermächtigt. Es ist euer Körper und ihr habt das Recht, ihn zu ermächtigen. In dem Moment, in dem ihr beginnt da herumzupuschen, alle möglichen Nahrungsergänzungen hineinzuschieben, vermittelt ihr eurem

Körper, er sei nicht klug genug um sich selbst zu managen. Ihr sagt ihm, er solle seine natürliche Arbeit des Ausbalancierens unterlassen. Und natürlich gehorcht er. Er gehorcht. Gleichzeitig lacht er euch aus, während ihr ihn mit all diesen anderen Dingen voll stopft, die, na ja, ziemlich unangebracht sind, besonders für einen Körper der Neuen Energie.

Wir werden euch bitten, diese Nahrungsergänzungen wegzulassen. Gebt eurem Körper die Erlaubnis, sich selbst zu heilen und dann beobachtet, was geschieht. Vielleicht habt ihr eine Zeitlang Hitzewallungen, vielleicht Halsschmerzen. Es könnte auch zu anderen Unpässlichkeiten und Ausscheidungssymptomen kommen, die uns Cauldre hier bittet, nicht zu erwähnen. (Gelächter) Aber – Betonung auf „aber“ – (großes Gelächter, Tobias lacht. Eine doppeldeutige Anmerkung: Das englische Wort ‚but‘= ‚aber‘ wird genauso ausgesprochen wie ‚butt‘= ‚Hintern‘) euer Körper geht durch einen Prozess. Er antwortet darauf, was ihr eine Entscheidung genannt habt. Nun macht auch mit. Dieser wundervolle Prozess, durch den euer Körper geht, entzieht ihn nicht wieder eurem Körper, nehmt ihn ihm nicht weg. Es ist auch völlig egal, ob ihr ihn Menopause nennt oder Metapause oder sonst wie. Es geht nur darum, dass der Körper selbst wieder ins Lot kommt. Und wir bitten euch erneut, Andra und Garret anzusprechen, besonders wegen der physischen, der biologischen Neuausrichtung.

Fragestellerin:

Danke.

Linda:

Gibt es einen Grund dafür, warum du dich so intensiv mit dem Hintern beschäftigst? (Gelächter)

Frage 7:

(aus einer E-Mail, vorgelesen von Linda) Ich bin Patrice aus Tokio und ich würde mich freuen, wenn du diese Frage stellst. Vor etwa zehn Jahren bemerkte ich, dass Japaner zunehmend an schwerer Atopie (Anm.d.Ü.: Veranlagung zu allergischen Überempfindlichkeitsreaktionen) leiden. Das betrifft Erwachsene und Kinder und kann eine enorme Belastung bedeuten. Ich habe das Gefühl, dass schon eine geringfügige Veränderung des Bewusstseins dazu führen würde, dass die Menschen, überall auf der Erde, davon befreit würden. Ich weiß nicht warum, aber ich fühle mich dazu aufgerufen, mich mit diesem Thema zu beschäftigen. Was meinst du, wie komme ich dazu und wie könnte ich dazu beitragen, das Land hiervon zu befreien und zu heilen? Danke.

Tobias:

Gut. Das hat direkt mit Blockaden zu tun, mit Energie-Blockaden im Gehirn und ist einem Ungleichgewicht dessen zuzuschreiben, was ihr die Herzensenergie nennt. Wenn man diese beiden wieder zusammen bringt, wenn man das Herz öffnet und einen wirklichen Fluss zulässt, wird das Symptom verschwinden. Die Herausforderung dabei ist, dass man aus dem Verstand herausgehen muss, den Herzbereich öffnen und den natürlichen Fluss wiederherstellen, denn da besteht, besonders in deiner Gesellschaft, ein großer, großer Widerstand. Danke.

Frage 8:

(eine Frau am Mikrofon) Yeah, Tobias. Schön dich zu sehen, wie du hier sitzt und lächelst und uns alle so liebst. Ja, Tobias, du weißt, warum ich hier bin, ja, also...

Linda:

Stell deine Frage, damit das Publikum sie auch kennt.

Fragestellerin:

Ja. Ich werde fragen, Linda, (Lachen im Publikum) aber zuerst muss ich einen kleinen Umweg machen, denn es gibt da eine Geschichte. Ich muss eine kleine Geschichte erzählen. Ich war bereit, nach Thailand zu ziehen und beschloss, als ich mit meinem Mann zusammensaß, dass ich kommen würde. Und dann, als ich wieder in Österreich war, schrieb ich mein Haus zum Verkauf aus, wurde es aber nicht los bis es wieder Dezember war. Im Dezember besuche ich immer meinen Mann in Thailand und bleibe ein paar Monate. Er ist ein Amerikaner, der in Thailand lebt und ich bin eine Thailänderin, die in Österreich lebt. (Gelächter) Ja, die Situation ist ein bisschen komisch, aber ich habe nichts dagegen unternommen. Das ist einfach so passiert, als ob es so geplant gewesen wäre. Und wir haben uns nicht scheiden lassen, wir leben nur getrennt.

So, nachdem ich im Dezember ein bisschen mit dir gesprochen hatte beim Clarity-Seminar, bin ich zu einer gewissen Erkenntnis gekommen und habe gemerkt, dass ich nun überhaupt nicht mehr wusste, wohin ich ziehen sollte. Und dann bin ich nach Thailand gefahren. Jeder war begeistert, meine Familie natürlich und mein Mann, und alle wollten, dass ich wieder nach Thailand zurückkehre. Doch dieses Mal, entschied ich mich, wollte ich mich nicht da hinein begeben, was sie von mir wollten, sondern ich entschied mich, Theresa zu sein. Doch Theresa hatte diese Reise zwei oder drei Monate zuvor geplant, weil sie Theresa sein wollte und weil ich es leid bin, nur den anderen zuliebe zu entscheiden und dann...

Okay, plötzlich fuhr ich zu Normas Seminar über Depressionen mit Kwan Yin und danach auch zu Saint Germain's Dreamwalker Transition™-Schule nach Zürich. Dann fuhr ich wieder heim und plötzlich passierte etwas, ja, mit dem Haus. Ich stellte es wieder zum Verkauf und.... „worauf willst du hinaus?“ Also, Kwan Yin und Metatron haben mich hierher geschickt und sie sind bei mir. Ich sagte: Ihr müsst mich aber begleiten. Ich fuhr in die Gegend von New York, um mir das anzuschauen und zu fühlen und zu fühlen und zu fühlen. Ich war zehn Tage lang dort und alle haben mich so freundlich empfangen. Ich hab früher mal dort gelebt, ja es war wirklich sehr positiv.

Und jetzt weiß ich nicht, ob ich dorthin ziehe oder nicht und ich lasse es einfach geschehen. Aber weil ich jetzt nach Hause fahre, frage ich dich: Thailand, war das ursprünglich als Ziel angelegt für mich? Denn als ich neulich in Österreich war, sagte ich einmal: Jetzt fahre ich heim und sterbe dort. War das also der für mich vorbestimmte Ort? Und die zweite Frage ist: Werde ich nach Amerika ziehen, in dieses Land, das ich so sehr liebe und die Menschen auch, aber ich bin doch in Thailand geboren? Könntest du mir bitte hierzu Erkenntnis vermitteln? Ich danke sehr.

Tobias:

Gut. Bevor du nun das Mikrofon verlässt, fragen wir dich etwas sehr einfaches. Und während du hier gesprochen hast und mit der Shaumbra-Energie eins warst, hast du ein Thema aufgebracht, das nicht nur dich betrifft, sondern alle Shaumbra. Viele Shaumbra kennen schon – sozusagen – die Antwort. Es geht um die Angst eine Entscheidung zu treffen, die Angst, zu sagen: Das will ich tun. Du wurdest dazu erzogen, nicht für Theresa zu denken oder zu fühlen oder zu handeln. Du wurdest dazu erzogen, keine eigenen Entscheidungen zu treffen. Das ist ein Punkt bei dem Saint Germain sehr nachdrücklich wird, sehr fordernd: Es ist an der Zeit damit zu beginnen, Entscheidungen zu treffen - und dann zu beobachten, wie sich die Resultate entfalten. Du wartest darauf, dass ich für dich entscheide. Tut mir leid, das kann ich nicht tun.

Fragestellerin:

Nein, das kannst du nicht.

Tobias:

Du hast gewartet, auf Saint Germain, Kwan Yin, auf viele andere. Und das hast du verschleiert...

Fragestellerin:

Ich brauchte Bestätigung.

Tobias:

....du hast das getarnt als „ein kleiner Rat“, aber wir alle treten nun zurück und warten darauf, dass du selbst deine verdammte Entscheidung triffst. (Großes Gelächter im Publikum)

Fragestellerin:

(singt) Ich bin so gern in Amerika, ich bin dafür, für Amerika... (Anm.d.Ü.: nach dem Lied „I like to be in America“ von Leonard Bernstein)

Tobias:

Wenn du eine Entscheidung triffst, dann kommen alle Energien zusammen, um dich zu unterstützen. Es gelang dir nicht...,du hattest Schwierigkeiten das Haus zu vermieten, weil du keine Entscheidung getroffen hattest. Du hattest bei anderen Dingen in deinem Leben Schwierigkeiten aufgrund fehlender Entscheidungen. So wart ihr programmiert, Theresa und Shaumbra, keine Entscheidungen zu treffen. Ihr seid sogar von eurem New Age programmiert gewesen, so nach dem Motto: Gott (spirit) wird es schon richten. Ihr seid Gott, also wofür werdet ihr euch entscheiden? Und wir fragen dich jetzt, weil du so kühn und wagemutig warst: Wo willst du leben? Und sei genau bei deiner Antwort.

Fragestellerin:

(nach einer Pause): Amerika.

Tobias:

Das ist ein großes Land. (Das Publikum applaudiert) Nun, lass uns doch ein bisschen genauer werden, denn sonst wirst du dich dabei erleben, wie du auf den Highways und den Nebenstraßen herumwanderst.

Fragestellerin:

Ich bin Lehrerin.

Tobias:

Das ist kein Ort. (Lachen im Publikum)

Fragestellerin:

Nein. In der Umgebung von New York.

Tobias:

So ist es denn. Nun, nun schaut, was hier geschieht, Shaumbra und Theresa. Du hast eine Entscheidung getroffen – das Umland von New York - Die Energien beginnen sofort herein zu fließen, nicht etwa erst in einem Jahr, sondern jetzt. Alles hat sich verändert, weil du gerade eine Entscheidung getroffen hast. Das war für dich etwas ganz besonders Schwieriges. Du glaubst, dass du Entscheidungen triffst, aber das stimmt nicht. Du - und die meisten Menschen - treffen keine Entscheidungen. Ihr habt Angst vor Entscheidungen. Ihr beschließt, was ihr nicht wollt, aber

ihr trifft keine Entscheidungen, was ihr wollt, nie.

Es ist ein ganz einfaches Prinzip: Triff deine Wahl. Du könntest doch gar keine schlechte Wahl treffen. Und als du hier durch deinen Prozess gegangen bist, hast du gedacht: Welche Wahl ist gut, welche ist schlecht? Dabei kannst du keine schlechte Wahl treffen. Shaumbra haben eine Energie, du hast eine Energie, die sich selbst ausbalancieren wird. Deshalb triff deine Wahl und bring dadurch wenigstens die Energie in Bewegung. Es wird beginnen zu fließen.

Also, du hast deine Wahl getroffen, und du gibst dem nun eigenes Leben, eine eigene Schöpfung. Beobachte, wie das beginnt zu arbeiten. Es kann sein, dass du nun eine gewisse Zeit lang vom New Yorker Umland angezogen wirst. Dann fließen die Energien weiter und solange du mit ihnen im Fluss bleibst, werden sich neue Gelegenheiten öffnen. Du kannst in einem Jahr dann vielleicht sagen „Ich will jetzt unbedingt in Chicago sein“ oder in Colorado oder wo auch immer. Aber das Wichtigste ist, kühn und wagemutig zu sein und eine Wahl zu treffen. Die Wahl ist sozusagen der Treibstoff der Neuen Energie. Es ist ein Treibstoff, der die Dinge in Gang bringt und sie wieder in Bewegung bringt. Du hast also eine Wahl getroffen und nun beobachte, was geschieht und hole dir keine Rückversicherung bei irgendjemandem. Kein „wenn“ und „aber“ in dieser Sache. Die hast deine Wahl getroffen, nun geh mit ihr mit.

Fragestellerin:

Ich bin erst 63, Tobias. Dankeschön.

Tobias:

Du hast noch viel Zeit vor dir. Viel Zeit.

Fragestellerin:

Ich bin bereit. (Publikum applaudiert) Vielen herzlichen Dank.

Linda:

Letzte Frage.

Tobias:

Noch ein paar Fragen.

Linda:

Oh, darüber musst du mit Cauldre sprechen.

Frage 9:

(eine Frau am Mikrophon) Hallo Tobias. Ich möchte dich nach meiner Verbindung zu einer „Grünen Pyramide“ fragen. Ich hab sie vor ein paar Jahren im Traum gesehen und ich weiß, dass ich sie irgendwie in meinem Leben nutzen sollte und besonders interessiert mich, wie ich sie verwenden kann bei meiner Energiearbeit und ob es etwas aus der Alten Energie ist oder ich es jetzt nutzen kann.

Tobias: Gut. Wegen dem, was einige von euch in euren vergangenen Leben getan haben, gibt es eine Verbindung, die durchfließt. Denn manchmal existiert das, was ihr die Energie der Pyramide nennt - und du zapfst sie gerade an, die Energie der Pyramide – auf einer nicht-physischen Ebene, und du begibst dich dorthin. Und das liegt zum Teil wiederum daran, was die Energien deines

vergangenen Lebens waren, die du aber heute nicht mehr bist. Doch du beobachtetest dich dabei, wie du dich zu diesem Instrument der Pyramide begibst.

Wir bitten dich darum, das nun loszulassen. Es kommt aus der alten Energie und dort bleibt es auch hinsichtlich der Möglichkeiten, Resultate zu erzielen, besonders für dich und jetzt. Du brauchst keine Werkzeuge wie die Pyramide, um darin zu arbeiten. Du brauchst die sehr einfachen Werkzeuge, die wir gerade Theresa erklärt haben: Triff eine Wahl und sei Schöpfer. Manchmal sind diese Dinge eine Krücke für viele Shaumbra. Ihr haltet euch daran fest und wir sagen nicht, dass sie negativ seien, aber sie sind beschränkt. Das ist Neuland, in das wir uns hier begeben und wir bitten euch, alle von euch, einige der alten Krücken loszulassen, denn sie begrenzen das Ergebnis. Das ist der Hauptgrund dafür, dass wir euch bitten, sie loszulassen. Sie begrenzen das Ergebnis. Also danke.

Fragestellerin:

Okay, danke.

Linda:

Letzte Frage.

Frage 10:

(eine Frau am Mikrofon) Hallo Tobias. Nur kurz: Was ist mit meinem Job los?

Tobias:

Gut. Eure Jobs, dein Job – und wir sprechen hier auch zu vielen anderen Shaumbra – sind aus der Alten Energie. Sie waren eine Art von Muster, an dem ihr euch festhalten konntet. Sie bieten die Möglichkeit des Existierens, während sich diese Neue Energie entwickelte und während wir mit den Diskussionen über die Vorbereitungen zum Lehrer-Sein beschäftigt waren.

Das Beste für alle von euch, die Jobs haben, wäre nun, sie loszulassen. Und was wir damit meinen ist, die energetische Verbindung zu lösen. Stellt euch sogar vor, ihr lasst euren Job los, lasst ihn davon fliegen wie einen mit Gas gefüllten Luftballon. Das heißt nicht, dass ihr kündigen müsst. Das heißt nicht, dass ihr rausgeworfen werdet. Es heißt, dass ihr eure Abhängigkeit davon loslasst, so dass eine neue Art von, sozusagen, Passion entstehen kann. Und wenn ihr diesen alten Job lasst und die herkömmliche Art, euren Lohn zu beziehen, dann werdet ihr überrascht sein über die Art neuer- wie sollen wir es nennen, wir möchten nicht „Arbeit“ sagen – neuer Möglichkeiten, die sich in eurem Leben auf tun.

So viele Menschen – und Shaumbra – sind immer noch von einem Job abhängig. Wir haben das schon zu so vielen gesagt: Wenn wir mit diesem wirklichen Lehren anfangen, werdet ihr feststelle, dass es sehr schwierig ist, für eine andere Firma zu arbeiten. Es wird sehr wichtig für euch sein, eure eigene Art von Arbeit zu tun. Also lasst den Job los. Das ist eine wundervolle Sache.

Fragestellerin:

In Ordnung.

Linda:

Eine weitere Frage.

Tobias:

Ja, eine weitere.

Frage 11:

(eine Frau am Mikrofon) Hallo, ich habe eine Frage. Könntest du über die Neue Medizin sprechen? Im Moment bin ich ziemlich verwirrt, denn mein Arzt sagt, ich muss operiert werden wegen einiger Tumore in meiner Gebärmutter und Vertreter der alternativen Medizin sagen mir, dass ich mich nicht operieren lassen soll. Was empfehlst also du mir jetzt? Diese Medizin, von der du sprichst, kennen wir nicht. Was kann ich tun?

Tobias:

Gut. Wir werden noch Diskussionen über Energie-Medizin führen und werden dabei alternative und auch traditionelle Methoden mit einbeziehen, aber wir werden sie auf ein neue Ebene führen.

Sowohl die alternative als auch die traditionelle Medizin ist gut und wir werden jetzt das Beispiel der traditionellen Medizin nehmen, oder der Chirurgie. Im Grunde ist es so, wenn du dich zu einer Operation entschließt, dann entscheidest du dich dafür, leben zu wollen und du wählst dazu die Chirurgie. Aber du kannst außerdem die Geschwindigkeit des Heilungsprozesses und die Effektivität der Operation beeinflussen. Du musst dich nicht nur, wie sagt man, in die Hände des Arztes oder des medizinischen Spezialisten begeben. Du kannst aktiv am gesamten Prozess der Operation teilnehmen.

Das wäre zurzeit wahrscheinlich die beste Möglichkeit, diese Tumore los zu werden. Später wird dann eine noch viel effizientere Technologie herauskommen. Aber wenn du dich für die Operation entscheidest, dann nimm aktiv daran teil. Triff die Wahl, dass dein Körper von all diesen Dingen bereinigt werden soll. Fülle die Entscheidung, dass du leben willst und hier auf der Erde bleiben willst. Triff die Entscheidung, dass du deinen Körper behalten willst, von jetzt an und für alle Zeit, die noch kommt, erhalte das Gleichgewicht aufrecht, erhalte sein Gleichgewicht in Liebe, so dass der Krebs von deinem Körper nie wieder angezogen wird.

Sowohl die traditionelle als auch die alternative Medizin ist gut. Aber für dich und für alle Shaumbra ist es jetzt besonders wichtig, eine Wahl zu treffen und deinen Wunsch, weiterzuleben, in diesen physischen Körper zu integrieren. Das wird einen immensen Einfluss auf die Ergebnisse der Operation haben, wenn du dich dafür entscheidest. Danke.

Fragestellerin:

Danke. (Publikum applaudiert)

Tobias:

Und damit, Shaumbra, beenden wir diese Clarity-Serie. Wir werden mit unserer nächsten Serie, der „Lehrer-Serie“, ein neues Gebiet betreten. Wir werden dann über die Werkzeuge der Lehrer sprechen und über ihre Erfahrungen. Wir werden darüber sprechen wie es ist, mit den Menschen zu arbeiten und über einige der Herausforderungen, die euch dann begegnen.

Aber es wird nicht um euch persönlich gehen. Wir werden uns nicht auf langatmige Diskussionen darüber einlassen, was ihr in eurem Leben tun sollt. Wir werden euch ermahnen und erinnern, denn ihr könntet leicht auch mal vom Kurs abkommen. Wir werden euch bitten, bei den Fragen und Antworten-Teilen unserer Lehrer-Serie nur solche Fragen zu stellen, die sich ums Unterrichten drehen und darum, wie ihr effizientere Lehrer sein könnt und wie ihr mit bestimmten Situationen, die ihr erlebt, umgehen könnt.

Shaumbra, es ist eine Illusion, dass ihr hier irgendwelche Probleme oder Schwierigkeiten habt und es ist eine Illusion, dass ihr aus eurem vergangenen Leben kommt. Es ist eine Illusion, dass ihr Karma habt oder irgendwelche Dinge bearbeiten müsst. Ihr habt gewählt zurück zu kommen und zwar in dieses Leben. Ihr wart bereits aufgestiegen. Ihr habt das bereits geschafft. Ihr habt schon dort oben mit den großen Meistern zusammen gesessen bei einem Glas Wein und einer guten Zigarre. Ihr habt euch zur Verfügung gestellt für diesen Dienst hier.

Also, wir freuen uns darauf, etwas - wie könnte man das sagen – etwas ganz Besonderes mit allen Shaumbra nächsten Monat beim Jahrestreffen zu tun. Wenn ihr nicht persönlich anwesend sein könnt, so versucht, euch zuzuschalten.

And so it is.